

BGA 300.1

STIHL



2 - 15	Gebrauchsanleitung
15 - 28	Instruction Manual
28 - 43	Notice d'emploi
43 - 57	Istruzioni d'uso
57 - 71	Handleiding



Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
2	Übersicht.....	2
3	Sicherheitshinweise.....	3
4	Blasgerät einsatzbereit machen.....	6
5	Blasgerät zusammenbauen.....	7
6	Akku einsetzen und herausnehmen.....	7
7	Blasgerät für den Benutzer einstellen.....	8
8	Blasgerät einschalten und ausschalten.....	8
9	Blasgerät prüfen.....	9
10	Mit dem Blasgerät arbeiten.....	9
11	Nach dem Arbeiten.....	10
12	Transportieren.....	10
13	Aufbewahren.....	11
14	Reinigen.....	11
15	Warten und Reparieren.....	11
16	Störungen beheben.....	11
17	Technische Daten.....	12
18	Ersatzteile und Zubehör.....	13
19	Entsorgen.....	13
20	EU-Konformität.....	13
21	Anschriften.....	13
22	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	13

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L
 - Gebrauchsanleitung Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



! WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

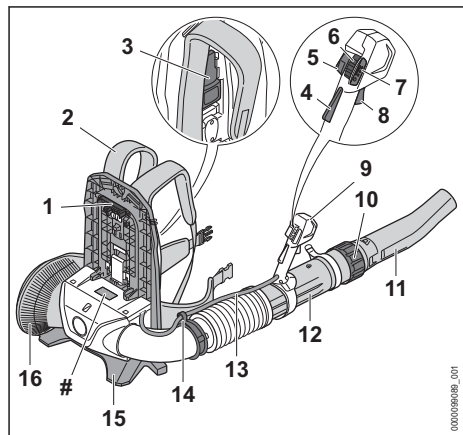
1.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Blasgerät



1 Stecker

Der Stecker verbindet das Blasgerät mit dem Akku.

2 Traggurt

Der Traggurt verteilt das Gewicht des Blasgeräts auf den Körper.

3 Hebel

Der Hebel befestigt den Akku am Tragsystem.

4 Schalthebelsperre

Die Schalthebelsperre entsperrt den Schalterhebel.

5 Feststellgas-Taste

Die Feststellgas-Taste arretiert die aktuelle Blaskraft.

6 Entsperrschieber

Der Entsperrschieber dient zum Einschalten des Blasgeräts und zum Einstellen der Leistungsstufe.

7 LEDs

Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.

8 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet das Blasgerät ein und aus.

9 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Blasrohrs.

10 Überwurfmutter

Die Überwurfmutter dient zum Einstellen der Blasrohrlänge.

11 Düse

Die Düse führt und bündelt den Luftstrom.

12 Blasrohr

Das Blasrohr führt den Luftstrom.

13 Kabelbaum

Der Kabelbaum verbindet den Gashebel mit dem Motor.

14 Kabelbaumhalter

Der Kabelbaumhalter dient zum Befestigen des Kabelbaums.

15 Standfuß

Der Standfuß dient zum Abstellen des Blasgeräts auf den Boden.

16 Schutzgitter

Das Schutzgitter schützt den Benutzer vor sich bewegenden Teilen im Blasgerät.

Leistungsschild mit Maschinennummer**2.2 Symbole**

Die Symbole können auf dem Blasgerät sein und bedeuten Folgendes:



In dieser Position ist die Überwurfmutter geöffnet. Das Blasrohr kann ausgezogen werden.



In dieser Position ist die Überwurfmutter geschlossen. Das Blasrohr lässt sich nicht ausziehen.



Der Hebel rastet hörbar ein.



In diese Richtung drehen, um die Düse anzubauen.



Entsperrschieber nach vorne schieben, um das Blasgerät einzuschalten und die Leistungsstufen einzustellen.



Feststellgas-Taste aktivieren und deaktivieren.



Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um

Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

3 Sicherheitshinweise**3.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf dem Blasgerät bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Lange Haare so sichern, dass sie nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.



Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitsabstand einhalten.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Blasgerät STIHL BGA 300.1 dient zum Blasen von Laub, Gras, Papier und ähnlichen Materialien.

Das Blasgerät kann bei Regen verwendet werden.

Dieses Blasgerät wird von einem Akku STIHL AR L oder einem Akku STIHL AP zusammen mit dem Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 mit Energie versorgt.

▲ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für das Blasgerät freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer ver-

letzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Blasergerät mit einem Akku STIHL AR L oder einem Akku STIHL AP zusammen mit dem Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 verwenden.
- Falls das Blasergerät oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Blasergerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L oder der Gebrauchsanleitung des Doppelakkuschachtadapters STIHL ADA 1000 beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

▲ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Blasergeräts nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls das Blasergerät an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das Blasergerät zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des Blasergeräts erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Blasergerät arbeitet.

- Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.

- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in das Blasergerät hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.



- ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden und nicht in das Blasergerät hineingezogen werden können.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.

- ▶ Eine lange Hose tragen.

- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



- ▶ Einen Gehörschutz tragen.

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.

- ▶ Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.

- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im Blasergerät verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.

- ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
- ▶ Schals und Schmuck ablegen.

- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.

- ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Blasergeräts und hochgeschleudeter Gegenstände nicht erkennen und

nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.

- ▶ Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
- ▶ Blasgerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Blasgerät spielen können.
- Elektrische Bauteile des Blasgeräts können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

Das Blasgerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Blasgerät ist unbeschädigt.
- Das Blasgerät ist sauber und trocken.
- Die Bedienelemente funktionieren und sind unverändert.
- Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Falls das Blasgerät verschmutzt oder nass ist: Blasgerät reinigen und trocknen lassen.
 - ▶ Blasgerät nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer für dieses Blasgerät passenden Düse.
 - ▶ Falls die Bedienelemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät anbauen.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Blasgeräts stecken.

- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.7 Arbeiten

▲ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Blasgerät alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
 - ▶ In Windrichtung blasen.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen und Tiere können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Nicht in Richtung von Personen, Tieren und Gegenständen blasen.

- Falls sich das Blasgerät während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das Blasgerät in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch das Blasgerät entstehen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Durch aufgewirbelten Staub kann sich das Blasgerät elektrostatisch aufladen. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (z.B. trockene Umgebung), kann sich das Blasgerät schlagartig entladen und Funken können entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer

verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Ablegen des Tragsystems üben.

3.8 Transportieren

▲ WARNUNG

- Während des Transports kann das Blasgerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.9 Aufbewahren

▲ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Blasgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Blasgerät und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das Blasgerät kann beschädigt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät sauber und trocken aufbewahren.

3.10 Reinigen, Warten und Reparieren

▲ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann das Blasgerät unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das Blasgerät und den Akku beschädigen. Falls das Blasgerät oder der Akku nicht so gereinigt werden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Blasgerät oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4 Blasgerät einsatzbereit machen

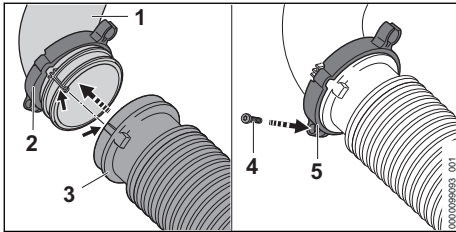
4.1 Blasgerät einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

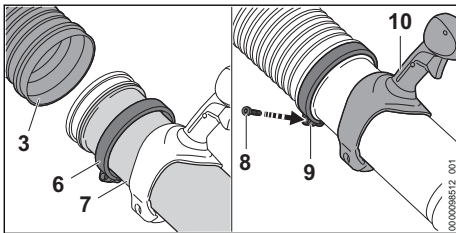
- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Blasgerät, [☐ 3.6](#).
 - Akku, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L oder in der Gebrauchsanleitung Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 beschrieben ist.
- ▶ Akku so prüfen, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L beschrieben ist.
- ▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- ▶ Blasgerät reinigen, [☐ 14.1](#).
- ▶ Blasrohr anbauen, [☐ 5.1](#).
- ▶ Düse anbauen, [☐ 5.2](#).
- ▶ Traggurt anlegen und einstellen, [☐ 7.1](#).
- ▶ Bedienungselemente prüfen, [☐ 9.1](#).
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 Blasergerät zusammenbauen

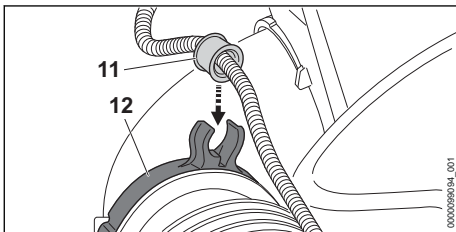
5.1 Blasrohr anbauen



- ▶ „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) auf den Krümmer (1) schieben.
- ▶ Faltschlauch (3) auf den Krümmer (1) schieben.
Der Faltschlauch (3) schließt bündig mit dem Krümmer (1) ab.
- ▶ „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) bis zum Anschlag auf den Faltschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (5) nach unten zeigt.
- ▶ Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.



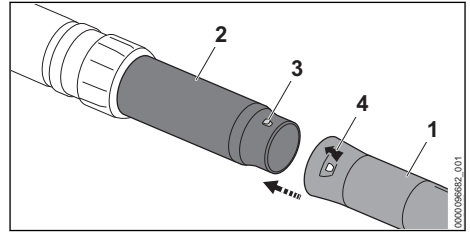
- ▶ Schelle (6) auf das Blasrohr (7) schieben.
- ▶ Blasrohr (7) bis zum Anschlag in den Faltschlauch (3) schieben.
- ▶ Blasrohr (7) so ausrichten, dass der Griff (10) nach oben zeigt.
- ▶ Schelle (6) bis zum Anschlag auf den Faltschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (9) nach unten zeigt.
- ▶ Schraube (8) eindrehen und fest anziehen.



- ▶ Buchse (11) in den Kabelbaumhalter (12) drücken.
Die Buchse rastet hörbar ein.

5.2 Düse anbauen und abbauen

- ▶ Motor abstellen.

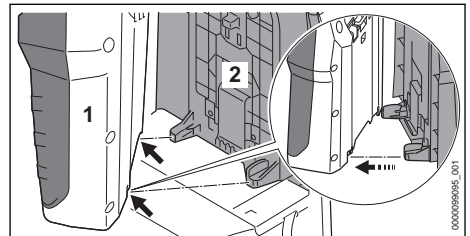


- ▶ Zapfen (3) und Loch (4) auf gleiche Höhe bringen.
- ▶ Düse (1) auf das Blasrohr (2) schieben.
- ▶ Düse (1) so lange drehen, bis sie einrastet.
Die Düse muss nicht mehr abgebaut werden.

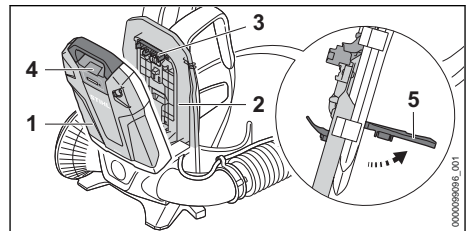
6 Akku einsetzen und herausnehmen

6.1 Akku einsetzen

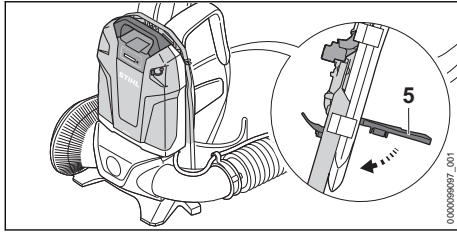
- ▶ Blasergerät auf eine ebene Fläche stellen.



- ▶ Akku (1) so auf die Rückenplatte (2) setzen, dass die Führungen an der Rückenplatte (2) in die Aussparungen am Akku (1) passen.



- ▶ Hebel (5) aufstellen und halten.
- ▶ Akku (1) an die Rückenplatte (2) drücken bis der Stecker (3) an der Buchse (4) anliegt.



- ▶ Hebel (5) nach unten drücken bis dieser hörbar einrastet.

6.2 Akku herausnehmen

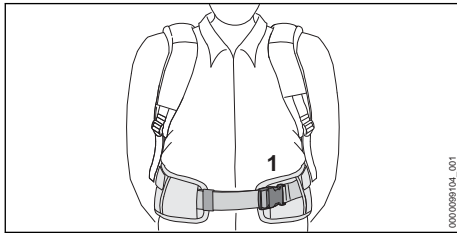
- ▶ Blasgerät auf eine ebene Fläche stellen.
- ▶ Hebel aufstellen.
- ▶ Akku abnehmen.

7 Blasgerät für den Benutzer einstellen

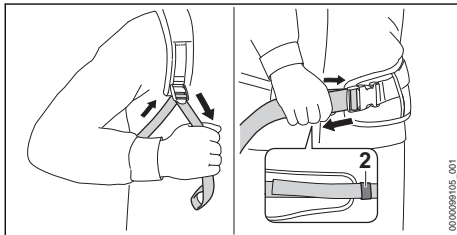
7.1 Traggurt anlegen und ablegen

7.1.1 Traggurt anlegen und einstellen

- ▶ Blasgerät auf den Rücken setzen.



- ▶ Verschluss (1) des Hüftgurts schließen.

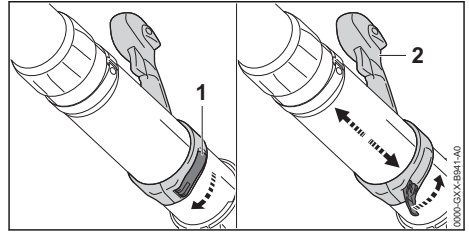


- ▶ Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und die Rückenpolster am Rücken anliegen.
- ▶ Gurtende des Hüftgurts durch die Schnalle (2) fädeln.

7.1.2 Traggurt ablegen

- ▶ Gurte lockern.
- ▶ Verschluss am Hüftgurt öffnen.
- ▶ Blasgerät vom Rücken absetzen.

7.2 Bedienungsgriff einstellen

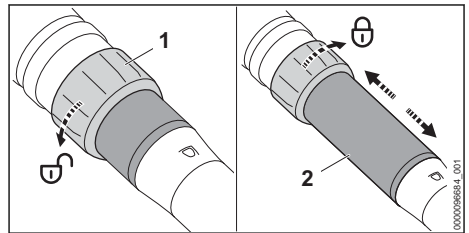


- ▶ Schnellspanner (1) öffnen.
- ▶ Bedienungsgriff (2) in die gewünschte Position schieben.
- ▶ Schnellspanner (1) schließen. Der Schnellspanner rastet hörbar ein.

7.3 Blasrohr verstellen

Die Düse kann abhängig von der Körpergröße des Benutzers und der Arbeitssituation stufenlos eingestellt werden.

- ▶ Motor abstellen.

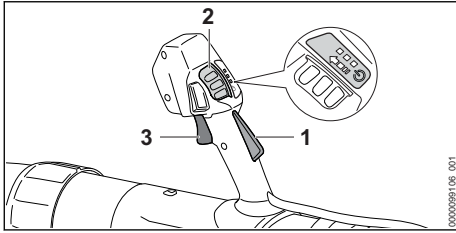


- ▶ Überwurfmutter (1) eine halbe Umdrehung in Richtung \odot drehen.
- ▶ Blasrohr (2) auf die gewünschte Länge einstellen.
- ▶ Überwurfmutter (1) bis zum Anschlag in Richtung \odot drehen

8 Blasgerät einschalten und ausschalten

8.1 Blasgerät einschalten

- ▶ Blasgerät mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.



- ▶ Schalthebelsperre (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- ▶ Entsperrschieber (2) mit dem Daumen in Pfeilrichtung schieben und zurück federn lassen. Die LEDs leuchten und zeigen die zuletzt eingestellte Leistungsstufe an.
- ▶ Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten. Das Blasgerät beschleunigt und Luft strömt aus der Düse.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso mehr Luft strömt aus der Düse.

Das Blasgerät kann auch eingeschaltet werden, indem zuerst der Entsperrschieber (2) und innerhalb von 3 Minuten (solange die LEDs leuchten) die Schalthebelsperre (1) gedrückt wird. Der Schalthebel (3) ist damit entsperrt und das Blasgerät einsatzbereit.

Wenn der Schalthebel (3) und die Schalthebelsperre (1) nach dem Einschalten losgelassen werden leuchten die LEDs noch 3 Minuten lang. So lange die LEDs leuchten, kann das Blasgerät ohne Betätigen des Entsperrschiebers (2) erneut eingeschaltet werden.

8.2 Blasgerät ausschalten

- ▶ Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen. Luft strömt nicht mehr aus der Düse.
- ▶ Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Das Blasgerät ist defekt.

9 Blasgerät prüfen

9.1 Bedienelemente prüfen

Schalthebel

- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne die Schalthebelsperre zu drücken.
- ▶ Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Schalthebelsperre ist defekt.

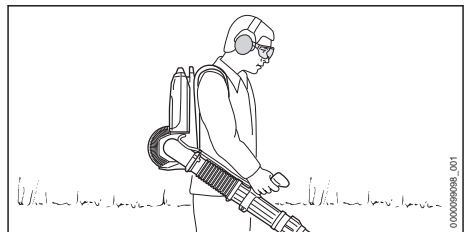
- ▶ Entsperrschieber mit dem Daumen in Pfeilrichtung schieben und zurück federn lassen.
- ▶ Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- ▶ Schalthebel drücken.
- ▶ Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen.
- ▶ Falls der Entsperrschieber, der Schalthebel oder die Schalthebelsperre schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedern: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Entsperrschieber, der Schalthebel oder die Schalthebelsperre sind defekt.

Blasgerät einschalten

- ▶ Akku einsetzen.
- ▶ Schalthebelsperre mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- ▶ Entsperrschieber mit dem Daumen in Pfeilrichtung schieben und zurück federn lassen.
- ▶ Schalthebel drücken und gedrückt halten. Luft strömt aus der Düse.
- ▶ Falls 3 LEDs rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Im Blasgerät besteht eine Störung.
- ▶ Schalthebel loslassen. Luft strömt nicht mehr aus der Düse.
- ▶ Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Das Blasgerät ist defekt.

10 Mit dem Blasgerät arbeiten

10.1 Blasgerät halten und führen

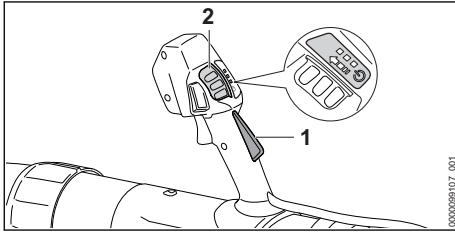


- ▶ Blasgerät auf dem Rücken tragen.
- ▶ Blasgerät mit der rechten Hand am Bediengriff so festhalten und führen, dass der Daumen den Bediengriff umschließt.

10.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 3 Leistungsstufen eingestellt werden. Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an. Je höher die Leistungsstufe, umso mehr Luft kann aus der Düse strömen.

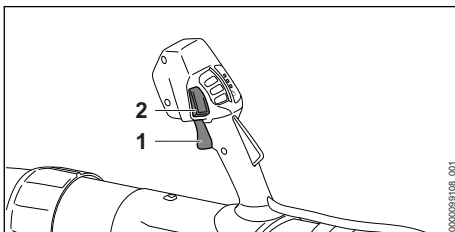
Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit. Je niedriger die Leistungsstufe, umso länger ist die Akkulaufzeit.



- ▶ Schalthebelsperre (1) drücken und gedrückt halten.
- ▶ Entperschieber (2) mit dem Daumen in Pfeilrichtung schieben und zurück federn lassen. Die LEDs leuchten und zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.
- ▶ Entperschieber (2) nach vorne drücken und zurück federn lassen. Die nächste Leistungsstufe ist eingestellt. Nach der dritten Leistungsstufe folgt wieder die erste Leistungsstufe.
- ▶ Entperschieber (2) so oft nach vorne drücken und zurück federn lassen, bis die gewünschte Leistungsstufe eingestellt ist.

10.3 Feststellgas aktivieren und deaktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann das Feststellgas aktiviert werden. Jede gewünschte Blaskraft lässt sich über das Feststellgas arretieren.



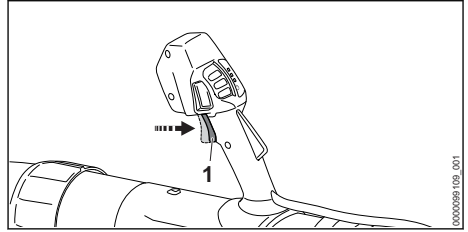
- ▶ Blaskraft einstellen.
- ▶ Leistungsstufe einstellen.
- ▶ Blaskraft über den Schalthebel (1) einstellen.
- ▶ Feststellgas-Taste (2) drücken. Die Blaskraft ist arretiert. Der Schalthebel kann losgelassen werden.

Um das Feststellgas zu deaktivieren, die Feststellgas-Taste (2) erneut drücken.

10.4 Boost-Funktion aktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann die Boost-Funktion aktiviert werden. Wenn die Boost-Funktion aktiviert ist, bläst das Blasgerät mit maximaler Leistung.

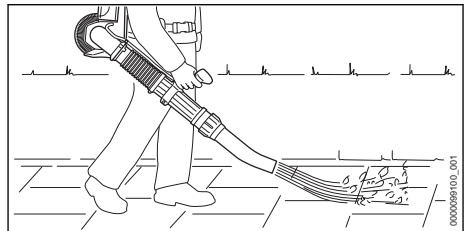
Die Boost-Funktion beeinflusst die Akkulaufzeit. Je länger die Boost-Funktion aktiviert ist, umso kürzer ist die Akkulaufzeit.



- ▶ Schalthebel (1) überdrücken und gedrückt halten. Die LEDs blinken nacheinander auf. Die Boost-Funktion ist aktiviert.

Wenn der Schalthebel (1) losgelassen wird, ist die Boost-Funktion deaktiviert. Die zuletzt verwendete Leistungsstufe ist wieder eingestellt.

10.5 Blasen



- ▶ Düse auf den Boden richten.
- ▶ Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

11 Nach dem Arbeiten

11.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Blaskraft ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Falls das Blasgerät nass ist: Blaskraft trocken lassen.
- ▶ Blaskraft reinigen.

12 Transportieren

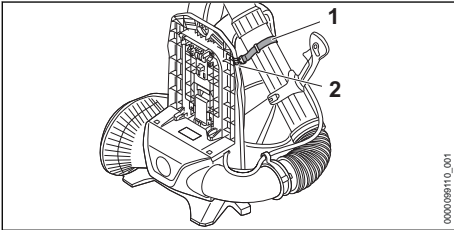
12.1 Blaskraft transportieren

- ▶ Blaskraft ausschalten und Akku herausnehmen.

Blasgerät tragen

- ▶ Blasgerät auf dem Rücken tragen und Blasrohr mit der rechten Hand am Bedienungsgriff festhalten.

Blasgerät in einem Fahrzeug transportieren



- ▶ Blasrohr mit dem Band (1) am Haken (2) der Rückenplatte befestigen.
- ▶ Blasgerät so sichern, dass das Blasgerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13 Aufbewahren

13.1 Blasgerät aufbewahren

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Blasgerät kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Das Blasgerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.

- Das Blasgerät ist sauber und trocken.

14 Reinigen

14.1 Blasgerät reinigen

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ▶ Schutzgitter mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15 Warten und Reparieren

15.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Jährlich

- ▶ Blasgerät von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

15.2 Blasgerät warten und reparieren

Der Benutzer kann das Blasgerät nicht selbst warten und nicht reparieren.

- ▶ Falls das Blasgerät gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

16 Störungen beheben

16.1 Störungen des Blasgeräts und des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Das Blasgerät läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	▶ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	Im Blasgerät besteht eine Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. ▶ Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. ▶ Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
		Die elektrische Verbindung zwischen dem Blasgerät und dem Akku ist unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Akku herausnehmen. ▶ Falls weiterhin das Blasgerät beim Einschalten nicht anläuft: Kontaktflächen am Stecker reinigen, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L oder in der Gebrauchsanleitung Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 beschrieben ist.
		Das Blasgerät oder der Akku sind feucht.	▶ Blasgerät oder Akku trocknen lassen, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L oder in der Gebrauchsanleitung Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 beschrieben ist.
		Der Schalthebel ist vor dem Betätigen des Entsperrschiebers bereits gedrückt.	▶ Blasgerät so einschalten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Das Blasgerät schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen.
		Es besteht eine elektrische Störung.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Falls weiterhin das Blasgerät beim Einschalten nicht anläuft: Kontaktflächen am Stecker reinigen, wie es in der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR L oder in der Gebrauchsanleitung Doppelakkuschachtadapter STIHL ADA 1000 beschrieben ist. ▶ Blasgerät einschalten.
Die Betriebszeit des Blasgeräts ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	▶ Akku ersetzen.

17 Technische Daten

17.1 Blasgerät STIHL BGA 300.1

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AR L
 - STIHL AP zusammen mit Doppelakkuschachtadapter ADA 1000
- Blaskraft: 26 N
- Maximale Luftgeschwindigkeit: 86 m/s
- Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 72 m/s
- Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1345 m³/h
- Luftdurchsatz: 970 m³/h
- Gewicht ohne Akku: 7,4 kg

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

17.2 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 50636-2-100: 84 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} gemessen nach EN 50636-2-100: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 96 dB(A).
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach EN 50636-2-100, Bedienungsgriff: < 0,2 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 2 m/s², Unsicherheit K_p : 2 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich

auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

17.3 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

18 Ersatzteile und Zubehör

18.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

19 Entsorgen

19.1 Blasgerät entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.

- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

20 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

21 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

22 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

22.1 Einleitung



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netz-

betriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

22.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

22.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

22.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

22.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerk-**

zeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

22.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss

zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

22.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Contents

1	Guide to Using this Manual.....	16
2	Overview.....	16
3	Safety Precautions.....	17
4	Preparing the Blower for Operation.....	20
5	Assembling the Blower.....	20
6	Removing and Fitting the Battery.....	21
7	Adjusting Blower for User.....	21
8	Switching the Blower On/Off.....	22
9	Checking the Blower.....	23
10	Operating the Blower.....	23
11	After Finishing Work.....	24
12	Transporting.....	24
13	Storing.....	24

14	Cleaning.....	24
15	Maintenance and Repairs.....	24
16	Troubleshooting.....	25
17	Specifications.....	26
18	Spare Parts and Accessories.....	26
19	Disposal.....	26
20	EU conformity.....	26
21	Addresses.....	27
22	General Power Tool Safety Warnings.....	27

IMPORTANT! READ AND UNDERSTAND BEFORE USING AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR REFERENCE.

1 Guide to Using this Manual

1.1 Applicable documents

The local safety regulations apply.

► In addition to this User Manual, you should also read, understand and retain the following documents:

- User manual for the STIHL AR L battery
- User manual for STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter
- User Manual for STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers
- Safety instructions and precautions for STIHL AP battery
- Safety information for STIHL batteries and products with built-in battery:
www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Symbols used with warnings in the text



WARNING

- This symbol indicates dangers that can cause serious injuries or death.
 - The measures indicated can avoid serious injuries or death.

NOTICE

- This symbol indicates dangers that can cause damage to property.
 - The measures indicated can avoid damage to property.

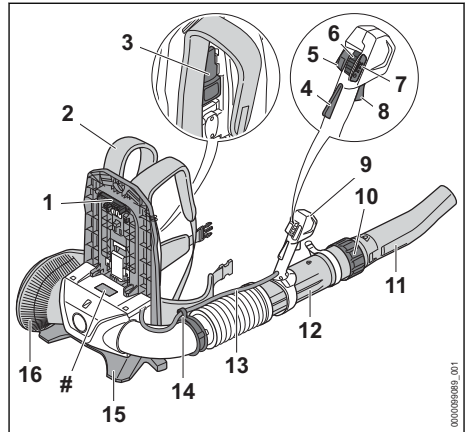
1.3 Symbols in Text



This symbol refers to a chapter in this instruction manual.

2 Overview

2.1 Blower



1 Connector

The connector connects the blower to the battery.

2 Carrying strap

The carrying strap distributes the weight of the blower over the shoulders and back.

3 Lever

The lever secures the battery to the carrying system.

4 Trigger lockout

The trigger lockout unlocks the trigger.

5 Power lock button

The power lock button locks the current blowing force.

6 Release slide

The release slide turns on the blower and sets the power level.

7 LEDs

These LEDs indicate the selected power level.

8 Trigger

The trigger turns the blower on and off.

9 Control handle

The control handle operates, holds and directs the blower tube.

10 Union nut

The union nut is used to adjust the blower tube length.

11 Nozzle

The nozzle directs and concentrates the air stream.

12 Blower tube

The blower tube directs the air stream.

13 Wiring harness

The wiring harness connects the throttle trigger to the engine.

14 Wiring harness retainer

The wiring harness retainer secures the wiring harness.

15 Base

The base is used to set the blower down on the ground.

16 Shield

The shield protects the user from moving parts inside the blower.

Rating plate with machine number**2.2 Symbols**

Meanings of symbols that may be on the blower:



The union nut is unscrewed in this position. The blower tube can be extended.



The union nut is locked in this position. The blower tube cannot be extended.



The lever engages in position with an audible click.



Turn in this direction to attach the nozzle.



Push the release slide forward to turn the blower on and set the power levels.



Activate and deactivate power lock button.



Guaranteed sound power level in accordance with Directive 2000/14/EC in dB(A) for the purpose of comparing the sound emissions of products.



Do not dispose of the product with domestic waste.

3 Safety Precautions**3.1 Warning Symbols**

Meanings of warning symbols on the blower:



Observe safety warnings and take the necessary precautions.



Read and understand the User Manual and keep it in a safe place for reference.



Wear protective glasses and ear muffs.



Secure long hair so that it cannot be pulled into the blower.



Comply with the safety instructions concerning ejected objects and take the necessary precautions.



Maintain a safe distance.



Remove the battery during work interruptions, transport, storage, maintenance or repair.

3.2 Intended Use

The STIHL BGA 300.1 blower is designed for blowing leaves, grass, paper and similar materials.

The blower can be used in the rain.

This blower is supplied with energy by a STIHL AR L battery or a STIHL AP battery together with the STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter.

▲ WARNING

- Batteries not approved by STIHL for the blower can cause fires and explosions. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
 - ▶ Operate the blower with a STIHL AR L battery or a STIHL AP battery together with the STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter.
- Using the blower or the battery for purposes for which it was not intended may result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Always use the blower as described in this user manual.
 - ▶ Use the battery as described in this user manual or the user manual for the STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter.

3.3 The Operator**▲ WARNING**

- Users who have had no instruction cannot recognize or assess the risks involved in using

the blower. The user or other persons may sustain serious or fatal injuries.



- ▶ Read, understand and save the instruction manual.

- ▶ If you pass the blower on to another person: Always give them the instruction manual.
- ▶ Make sure the user meets the following requirements:
 - The user must be rested.
 - The user must be in good physical condition and mental health to operate and work with the blower. If the user's physical, sensory or mental ability is restricted, he or she may work only under the supervision of or as instructed by a responsible person.
 - The user is able to recognize and assess the risks involved in using the blower.
 - The user must be of legal age or is being trained in a trade under supervision in accordance with national rules and regulations.
 - The user has received instruction from a STIHL servicing dealer or other experienced user before working with the blower for the first time.
 - The user must not be under the influence of alcohol, medication or drugs.
- ▶ If you have any queries: Contact a STIHL servicing dealer for assistance.

3.4 Clothing and equipment

▲ WARNING

- Long hair may be pulled into the blower while working. This may result in serious injury to the user.



- ▶ Tie up and confine long hair above your shoulders so that it cannot be pulled into the blower.

- Objects can be thrown at high speed during operation. This may result in injury to the user.



- ▶ Wear close-fitting safety glasses. Suitable protective glasses tested in accordance with European standard EN 166, EN ISO 16321 or in accordance with national standards and bearing the corresponding label are available from retailers.

- ▶ Wear long pants.
- Noise is generated during operation. Noise can damage your hearing.



- ▶ Wear hearing protection.

- Dust may be whipped up during operation. Whipped up dust can damage the respiratory passages and cause allergic reactions.
 - ▶ If dust is generated: Wear a dust respirator mask.
- Unsuitable clothing can snag on wood or scrub and may become caught in the blower. Users not wearing suitable clothing may be seriously injured.
 - ▶ Wear close-fitting clothing.
 - ▶ Remove scarves and jewelry.
- Wearing unsuitable footwear may cause the user to slip. This may result in injury to the user.
 - ▶ Wear sturdy, closed-toed footwear with non-slip soles.

3.5 Working Area and Surroundings

▲ WARNING

- Bystanders, children and animals are not aware of the dangers of the blower and objects being thrown into the air and cannot assess them. This may result in serious injury to bystanders, children and animals and damage to property.



- ▶ Do not allow bystanders, children or animals within 15 meters of the work area.

- ▶ Maintain a clearance of 15 meters from objects.
- ▶ Do not leave the blower unattended.
- ▶ Ensure that children cannot play with the blower.
- Electrical components of the blower can produce sparks. Sparks may cause fires and explosions in highly flammable or explosive environments. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
 - ▶ Do not work in a highly flammable or explosive environment.

3.6 Safe Condition

The blower is in a safe condition if the following conditions are fulfilled:

- The blower is undamaged.
- Blower must be clean and dry.
- The controls function properly and have not been modified.
- Original STIHL accessories are fitted.

- The accessories are correctly attached.

▲ WARNING

- If not in safe condition, components may no longer operate correctly and safety devices may be rendered ineffective. There is a risk of serious or fatal injury.
 - ▶ Never use a damaged blower.
 - ▶ If the blower is dirty or wet: Clean the blower and allow it to dry.
 - ▶ Do not modify the blower. Exception: Mounting a nozzle approved for this blower model.
 - ▶ If the controls do not function properly: Do not work with the blower.
 - ▶ Fit original STIHL accessories designed for this blower model.
 - ▶ Attach accessories as described in this user manual or in the user manual for the accessories.
 - ▶ Do not insert objects into the openings in the blower.
 - ▶ Replace worn or damaged labels.
 - ▶ If you are unsure: Consult a STIHL servicing dealer.

3.7 Working

▲ WARNING

- In certain situations, the user may no longer be able to concentrate on their work. This may result in the user stumbling, falling and suffering serious injury.
 - ▶ Work calmly and in a considered manner.
 - ▶ If light and visibility are poor: Do not work with the blower.
 - ▶ Do not use the blower on your own.
 - ▶ Do not work above shoulder height.
 - ▶ Watch out for obstacles.
 - ▶ Work standing on the ground and keep your balance. If you have to work at a height: Use a mobile elevating work platform or secure scaffolding.
 - ▶ If you start feeling fatigue: Take a break. If you start feeling fatigue: Take a break.
 - ▶ Blow in direction of the wind.
- Objects can be thrown at high speed during operation. This can result in injuries to persons and animals and damage to property.
 - ▶ Do not direct air blast towards people, animals or objects.



- If the blower starts behaving differently or in an unusual way while operating, the blower may be in an unsafe condition. This may result

in serious injury to people and damage to property.

- ▶ Stop working, remove the battery and consult a STIHL servicing dealer.
- Vibrations may occur during blower operation.
 - ▶ Take breaks.
 - ▶ If signs of a circulatory disturbance occur: Consult a doctor.
- The dust whipped up may cause the blower to be electrostatically charged. In certain conditions (e.g. dry environment) the blower may discharge suddenly and emit sparks. Sparks may cause fires and explosions in highly flammable or explosive environments. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
 - ▶ Do not work in a highly flammable or explosive environment.
- In an emergency, the user may start to panic and forget to take off the carrying system. This may result in serious injury to the user.
 - ▶ Practice taking off the carrying system.

3.8 Transport

▲ WARNING

- The blower may topple over or move during transport. Persons may be injured or property may be damaged.



- ▶ Remove the battery.
- ▶ Secure the blower with lashing straps, belts, or a net so that it cannot tip over or move.

3.9 Storage

▲ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of a blower. Children may be seriously injured.



- ▶ Remove the battery.
- ▶ Store the blower out of the reach of children.
- Moisture may cause the electrical contacts on the blower and metal components to corrode. The blower may be damaged.



- ▶ Remove the battery.

- ▶ Store the blower in a clean, dry state.

3.10 Cleaning, Maintenance and Repair

⚠ WARNING

- If the battery is inserted when carrying out cleaning, servicing or repairs, it is possible for the blower to be switched on unintentionally. This may result in serious injury to people and damage to property.



- ▶ Remove the battery.

- Harsh detergents, cleaning with a water jet or sharp objects can damage the blower and the battery. If the blower or battery are not cleaned as described in this user manual, components may no longer function properly and safety devices may be rendered inoperative. People may be seriously injured.
 - ▶ Clean the blower and battery as described in this user manual.
- If the blower or battery are not properly serviced or repaired, components may no longer function properly and safety devices may be rendered inoperative. Persons may be seriously injured or killed.
 - ▶ Do not attempt to service or repair the blower or the battery yourself.
 - ▶ If the blower or the battery require servicing or repairs: Contact a STIHL dealer for assistance.

4 Preparing the Blower for Operation

4.1 Preparing the blower for operation

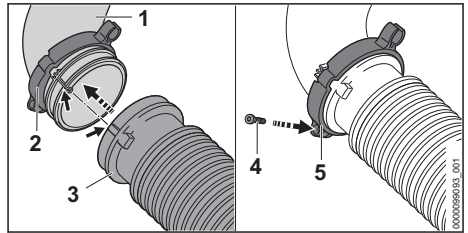
The following steps must be performed before commencing work:

- ▶ Ensure that the following components are in a safe condition:
 - Blower, 3.6.
 - Use the battery as described in the user manual for the STIHL AR L battery or in the user manual for the STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter.
- ▶ Check the battery as described in the user manual for the STIHL AR L battery.
- ▶ Fully charge the battery as described in the User Manual for the STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
- ▶ Clean blower, 14.1.

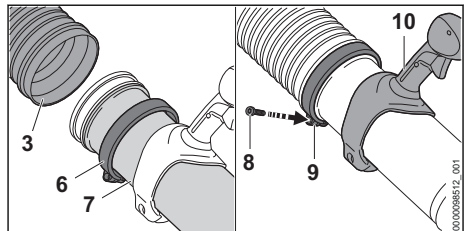
- ▶ Attach the blower tube, 5.1.
- ▶ Attach nozzle, 5.2.
- ▶ Put on and adjust the harness, 9.1.
- ▶ Check the controls, 9.1.
- ▶ If it is not possible to carry out these steps: Do not use the blower and instead contact a STIHL authorized dealer.

5 Assembling the Blower

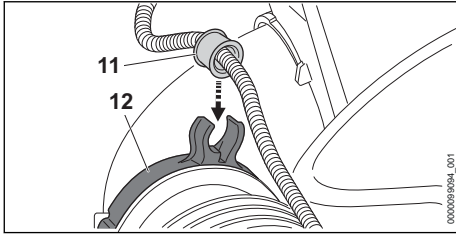
5.1 Attaching the Blower Tube



- ▶ Push "clamp with wiring harness retainer" (2) onto the elbow (1).
- ▶ Push the pleated hose (3) onto the elbow (1). The pleated hose (3) fits flush with the elbow (1).
- ▶ Push the "clamp with wiring harness retainer" (2) onto the pleated hose (3) up to the limit stop and align it so that the screw eye (5) points downward.
- ▶ Insert the screw (4) and secure it firmly.



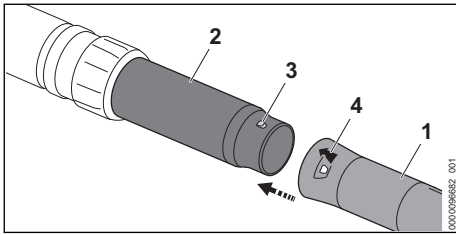
- ▶ Push clamp (6) onto the blower tube (7).
- ▶ Push the blower tube (7) into the corrugated hose (3) as far as it will go.
- ▶ Align the blower tube (7) so that the handle (10) points upwards.
- ▶ Push the clamp (6) onto the pleated hose (3) as far as it will go and align it so that the screw eye (9) points downwards.
- ▶ Insert and firmly tighten the screw (8).



- ▶ Press socket (11) into the wiring harness retainer (12). The socket engages with an audible click.

5.2 Attaching and Removing the Nozzle

- ▶ Shut off the engine.

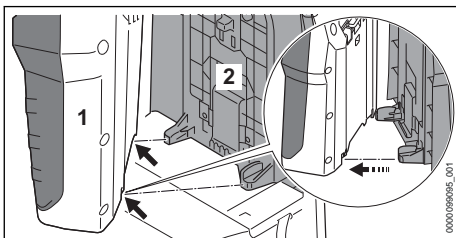


- ▶ Line up the pin (3) and hole (4).
 - ▶ Push nozzle (1) onto the blower tube (2).
 - ▶ Turn the nozzle (1) until it engages.
- The nozzle does not need to be removed again.

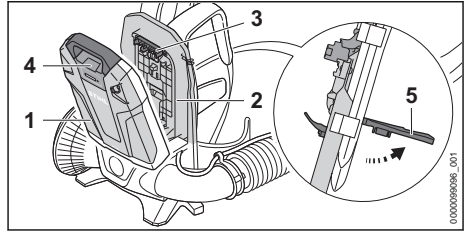
6 Removing and Fitting the Battery

6.1 Inserting the Battery

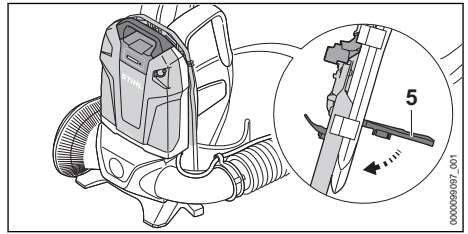
- ▶ Place the blower on a level surface.



- ▶ Place the battery (1) on the back plate (2) so that the guides on the back plate (2) fit into the recesses on the battery (1).



- ▶ Open and hold the lever (5).
- ▶ Press the battery (1) against the back plate (2) until the connector (3) rests against the socket (4).



- ▶ Press the lever (5) down until it engages with an audible click.

6.2 Removing the Battery

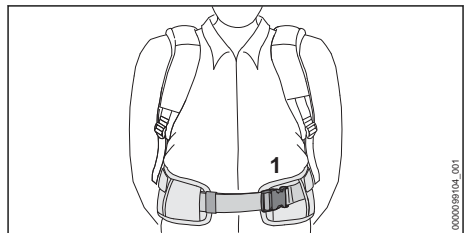
- ▶ Place blower on a level surface.
- ▶ Open the lever.
- ▶ Remove the battery.

7 Adjusting Blower for User

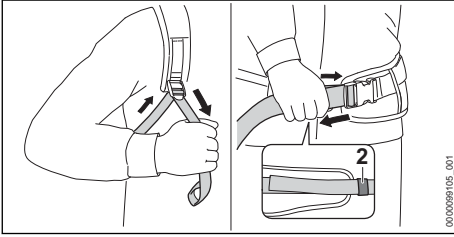
7.1 Fitting and Removing Harness

7.1.1 Fitting and Adjusting the Carrying Strap

- ▶ Put the blower on your back.



- ▶ Close buckle (1) on the waist belt.

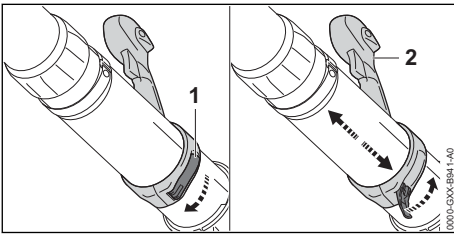


- ▶ Tighten the straps until the waist belt fits snugly on your hips and the back padding is against your back.
- ▶ Thread the end of the waist belt through the buckle (2).

7.1.2 Removing the Carrying Strap

- ▶ Loosen the straps.
- ▶ Open the buckle on the waist belt.
- ▶ Take the blower off your back.

7.2 Adjusting the Control Handle

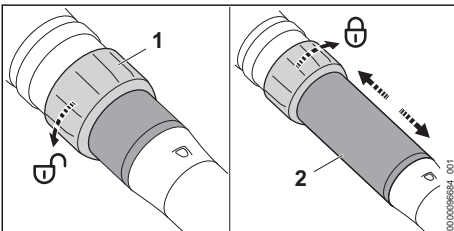



- ▶ Open quick release (1).
- ▶ Slide the control handle (2) to the required position.
- ▶ Close quick release (1).
The quick release engages in position with an audible click.


7.3 Adjusting the Blower Tube

The nozzle can be continuously adjusted depending on the height of the user and the work situation.

- ▶ Shut off the engine.



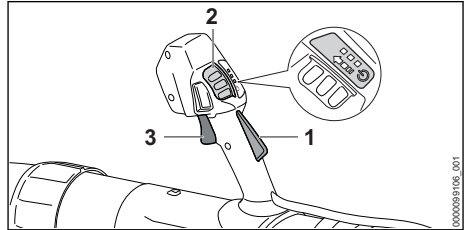
- ▶ Turn union nut (1) a half rotation toward .

- ▶ Adjust the blower tube (2) to the required length.
- ▶ Turn union nut (1) toward  as far as the limit stop.

8 Switching the Blower On/Off

8.1 Switching on the Blower

- ▶ Hold the blower firmly with your right hand on the control handle – wrap your thumb around the handle.



- ▶ Press the trigger lockout (1) with your hand and keep it pressed.
- ▶ Push release slide (2) in direction of arrow with your thumb and allow it to spring back. The LEDs emit light to indicate the power level used last.
- ▶ Press the trigger (3) with your index finger and keep it depressed.
The blower accelerates and air flows out of the nozzle.

The further the trigger switch (3) is depressed, the more air flows out of the nozzle.

The blower can also be switched on by first pressing the release slide (2) and pressing the trigger lockout (1) within 3 minutes (as long as the LEDs are lit). The trigger (3) is now unlocked and the blower is ready for use.

The LEDs continue to be lit for 3 minutes after the trigger (3) and trigger lockout (1) are released after the blower is switched on. As long as the LEDs are lit, the blower can be switched on again without having to operate the release slide (2).

8.2 Turning off the blower

- ▶ Release the trigger and trigger lockout.
Air stops flowing out of the nozzle.
- ▶ If air continues to flow out of the nozzle:
Remove the battery and consult a STIHL servicing dealer.
The blower is faulty.

9 Checking the Blower

9.1 Checking the Controls

Trigger

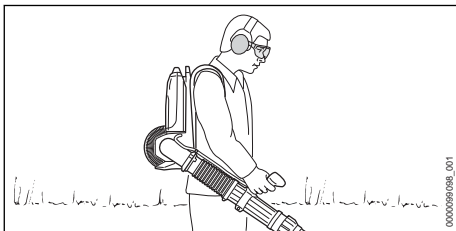
- ▶ Remove the battery.
- ▶ Try pressing the trigger without pressing the trigger lockout.
- ▶ If the trigger can be pressed: Do not use the blower and consult a STIHL servicing dealer. The trigger lockout is faulty.
- ▶ Push release slide in direction of arrow with your thumb and allow it to spring back.
- ▶ Press and hold the trigger lockout.
- ▶ Press the trigger.
- ▶ Release the trigger and trigger lockout.
- ▶ If the release slide, trigger or trigger lockout is stiff or does not spring back to the starting position: Do not use the blower and contact a STIHL servicing dealer. The release slide, trigger or trigger lockout is faulty.

Turning on the Blower

- ▶ Insert battery.
- ▶ Press the trigger lockout lever with your hand and hold it pressed.
- ▶ Push release slide with your thumb in direction of arrow and allow it to spring back.
- ▶ Press and hold the trigger. Air flows out of the nozzle.
- ▶ If 3 LEDs flash red: Remove the battery and consult a STIHL dealer. There is a fault in the blower.
- ▶ Release the trigger. Air stops flowing out of the nozzle.
- ▶ If air continues to flow out of the nozzle: Remove the battery and consult a STIHL servicing dealer. The blower is faulty.

10 Operating the Blower

10.1 Holding and Guiding the Blower



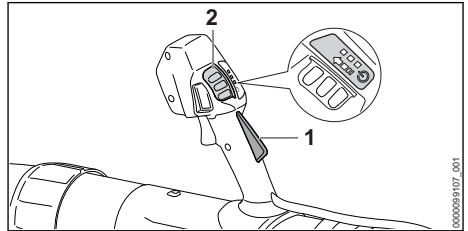
- ▶ Carry the blower on your back.

- ▶ Hold and guide the blower firmly with your right hand on the control handle so that your thumb wraps around the control handle.

10.2 Setting the Power Level

Depending on the application, you can set 3 power levels. The LEDs indicate the selected power level. The higher the power level, the higher the volume of air that flows from the nozzle.

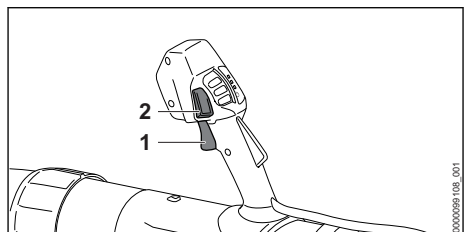
The selected power level affects the battery's runtime. The lower the power level, the longer the runtime.



- ▶ Press and hold the trigger lockout (1).
- ▶ Push release slide (2) in direction of arrow with your thumb and allow it to spring back. The LEDs illuminate to indicate the selected power level.
- ▶ Push the release slide (2) forward and allow it to spring back. This selects the next power level. After the third performance level, it starts again with the first performance level.
- ▶ Push the release slide (2) forward and allow it to spring back as many times as necessary until the desired power level is set.

10.3 Activating and Deactivating the Power Lock

The power lock can be activated independently of the selected power level. Any desired blowing force can be locked by using the power lock button.



- ▶ Turn on blower.

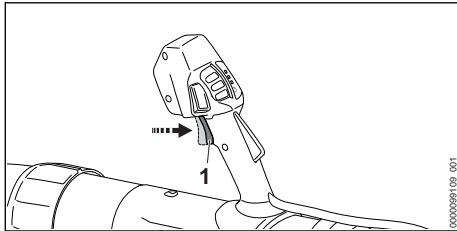
- ▶ Set the power level.
- ▶ Use trigger (1) to adjust blowing force.
- ▶ Press the power lock button (2).
The blowing force is locked. You can let go of the trigger.

To deactivate the power lock, depress the power lock button (2) again.

10.4 Activating the Boost Function

The boost function can be activated independently of the selected power level. The blower operates at maximum power when the boost function is activated.

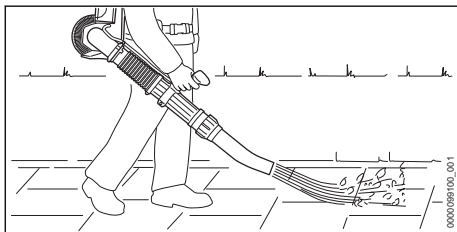
The boost function affects the battery's runtime. The longer the boost function is activated, the shorter the battery runtime.



- ▶ Override the trigger (1) and keep it pressed.
The LEDs flash one after the other. The boost function is activated.

The boost function is deactivated when you release the trigger (1). The previously selected power level is reset.

10.5 Blowing



- ▶ Point the nozzle at the ground.
- ▶ Move forward slowly in a controlled manner.

11 After Finishing Work

11.1 After Finishing Work

- ▶ Turn off the blower and remove the battery.
- ▶ If the blower is wet: Allow the blower to dry.
- ▶ Clean the blower.

12 Transporting

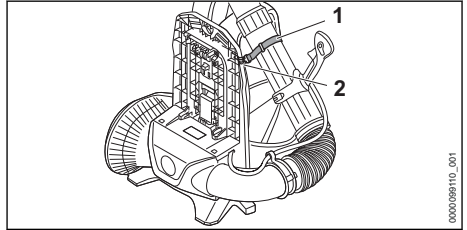
12.1 Transporting the blower

- ▶ Switch off the blower and remove the battery.

Carrying the blower

- ▶ Carry the blower on your back and hold the blower with your right hand on the control handle.

Transporting the blower in a vehicle



- ▶ Using the strap (1), attach the blower to the hook (2) of the back plate.
- ▶ Secure the blower so that it cannot tip over or move.

13 Storing

13.1 Storing the Blower

- ▶ Turn off the blower and remove the battery.
- ▶ The blower should be stored in such a way that the following conditions are fulfilled:
 - The blower cannot topple over and cannot move.
 - The blower must be out of the reach of children.
 - The blower must be clean and dry.

14 Cleaning

14.1 Cleaning the Blower

- ▶ Switch off the blower and remove the battery.
- ▶ Clean blower with a damp cloth.
- ▶ Clean vents with a paintbrush.
- ▶ Clean the shield with a paintbrush or soft brush.

15 Maintenance and Repairs

15.1 Maintenance Intervals

The maintenance intervals are dependent on the environmental and operating conditions. STIHL recommends the following maintenance intervals:

Every 12 months

- ▶ Have the blower checked by a STIHL servicing dealer.

15.2 Servicing and Repairing the Blower

- ▶ If your blower has a malfunction or is damaged or requires servicing: Contact your STIHL servicing dealer.

The blower cannot be serviced or repaired by the user.

16 Troubleshooting

16.1 Troubleshooting the Blower and Battery

Error	LEDs on the battery	Cause	Remedy
The blower does not start when switched on.	1 LED flashing green.	State of charge of the battery is too low.	▶ Charge battery as described in the User Manual for chargers STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 LED lights up steady red.	The battery is too warm or too cold.	▶ Remove the battery. ▶ Allow the battery to cool down or warm up.
	3 LEDs flash red.	There is an error in the blower.	▶ Remove battery and reinsert it. ▶ Switch on the blower. ▶ If 3 LEDs continue to flash red: Do not use the blower and contact your STIHL dealer for assistance.
	3 LEDs light up red.	The blower is too warm.	▶ Remove the battery. ▶ Allow the blower to cool down.
	4 LEDs flash red.	There is an error in the battery.	▶ Remove battery and reinsert it. ▶ Switch on blower. ▶ If 4 LEDs continue to flash red: Do not use the battery and instead contact a STIHL authorized dealer for assistance.
		There is a break in the electrical connection between the blower and the battery.	▶ Remove the battery. ▶ If the blower still does not start when turned on: Clean the contacts of the connector as described in the user manual for the STIHL AR L battery or in the STIHL ADA 1000 double-battery compartment adapter.
		The blower or the battery is damp.	▶ Allow the blower or battery to dry as described in the user manual for the STIHL AR L battery or in the user manual for the STIHL ADA 1000 dual battery compartment adapter.
	Trigger is pressed before operating the release slide.	▶ Turn on the blower as described in this user manual.	
The blower cuts out during operation.	3 LEDs light up red.	The blower is too warm.	▶ Remove the battery. ▶ Allow the blower to cool down.
		There is an electrical error.	▶ Remove the battery and reinsert it. ▶ If the blower still does not start when turned on: Clean the contacts of the connector as described in the user manual for the STIHL AR L battery or in the STIHL ADA 1000 double-battery compartment adapter. ▶ Switch on the blower.
The blower operating time is too short.		The battery is not fully charged.	▶ Fully charge the battery as described in the User Manual for the STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.

Error	LEDs on the battery	Cause	Remedy
		The battery service life has been exceeded.	► Replace battery.

17 Specifications

17.1 STIHL BGA 300.1 Blower

- Permitted batteries:
 - STIHL AR L
 - STIHL AP together with the ADA 1000 dual battery compartment adapter
- Blowing force: 26 N
- Maximum air velocity: 86 m/s
- Average air velocity: 72 m/s
- Maximum air flow rate (without blower tube assembly): 1345 m³/h
- Air throughput: 970 m³/h
- Weight without battery: 7.4 kg

For runtime, see www.stihl.com/battery-life.

17.2 Sound and vibration values

STIHL recommends wearing hearing protection.

- Sound pressure level L_{pA} , measured according to EN 50636-2-100: 84 dB(A), uncertainty K_{pA} : 2 dB(A)
- Sound power level L_{WA} measured according to EN 50636-2-100: 94 dB(A), uncertainty K_{WA} : 2 dB(A)
- Guaranteed sound power level L_{WAd} measured according to 2000/14/EC: 96 dB(A).
- Vibration value a_{hv} measured according to EN 50636-2-100, control handle: < 0.2 m/s², uncertainty K_a : 2.0 m/s²
- Vibration value p_F determined according to EN ISO 5349-3:
 - Control handle: 2 m/s², uncertainty K_p : 2 m/s²

The sound and vibration values indicated were measured according to a standardized test method and can be used as a basis for comparing electric power tools. The actual sound and vibration levels may vary from the values indicated, depending on the type of application and the accessories used. The sound and vibration levels indicated can be used for an initial estimate of the sound and vibration load. The actual sound and vibration stress has to be estimated. The times can be taken into account in the estimate when the electric power tool is switched off and also when it is switched on but running without any load.

For information on compliance with the Physical Agents (Vibration) Directive 2002/44/EC, see www.stihl.com/vib.


17.3 REACH

REACH is an EC regulation and stands for the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances.

For information on compliance with the REACH regulation see www.stihl.com/reach.

18 Spare Parts and Accessories

18.1 Spare parts and accessories

STIHL  These symbols indicate original STIHL spare parts and original STIHL accessories.

STIHL recommends the use of original STIHL spare parts and accessories.

Despite ongoing market observation, STIHL is unable to judge the reliability, safety and suitability of other manufacturers' spare parts and accessories; accordingly, STIHL cannot warrant for the use of those parts.

Original STIHL spare parts and original STIHL accessories are available from STIHL dealers.

19 Disposal

19.1 Disposing of Blower

Contact the local authorities or your STIHL dealer for information on disposal.

Improper disposal can be harmful to health and pollute the environment.

- Take STIHL products including packaging to a suitable collection point for recycling in accordance with local regulations.
- Do not dispose with domestic waste.

20 EU conformity

The EU Declaration of Conformity is available at stihl.link/compliance.

Further information and a form for reporting security vulnerabilities are available at vdp.stihl.com.

21 Addresses

www.stihl.com

22 General Power Tool Safety Warnings

22.1 Introduction



WARNING

- **Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.**

The term "electric power tool" in the safety warnings refers to mains-operated (corded) power tools or battery-operated (cordless) power tools.

22.2 Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

22.3 Electrical safety

- a) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

22.4 Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting**

to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

22.5 Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories.** Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's opera-

tion. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

22.6 Battery tool use and care

- a) **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.
- b) **Use power tools only with specifically designed battery packs.** Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.
- c) **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects, that can make a connection from one terminal to another.** Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.
- d) **Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.
- e) **Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.
- f) **Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.
- g) **Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** Charging improperly or at tempera-

tures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.

22.7 Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
- b) **Never service damaged battery packs.** Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.

Table des matières

1	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	28
2	Vue d'ensemble.....	29
3	Prescriptions de sécurité.....	30
4	Préparatifs avant l'utilisation du souffleur.....	33
5	Assemblage du souffleur.....	34
6	Introduction et extraction de la batterie.....	34
7	Ajustage du souffleur selon l'utilisateur.....	35
8	Mise en marche et arrêt du souffleur.....	36
9	Contrôle du souffleur.....	36
10	Travail avec le souffleur.....	37
11	Après le travail.....	38
12	Transport.....	38
13	Rangement.....	38
14	Nettoyage.....	38
15	Maintenance et réparation.....	39
16	Dépannage.....	39
17	Caractéristiques techniques.....	40
18	Pièces de rechange et accessoires.....	41
19	Mise au rebut.....	41
20	Conformité UE.....	41
21	Adresses.....	41
22	Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs.....	41

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

- ▶ Outre la présente Notice d'emploi, il faut lire, comprendre et conserver les documents suivants :
 - Notice d'emploi Batterie STIHL AR L
 - Notice d'emploi Adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000
 - Notice d'emploi Chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Consignes de sécurité Batterie STIHL AP
 - Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
 - ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

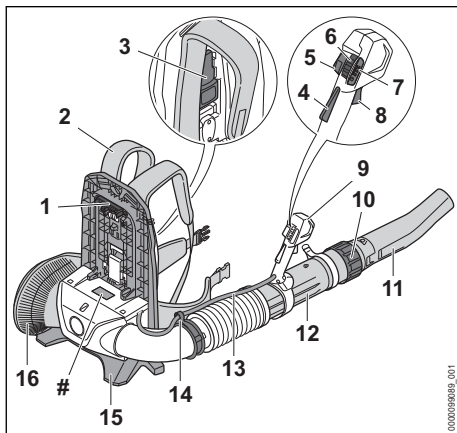
1.3 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Souffleur



1 Fiche

La fiche relie le souffleur avec la batterie.

2 Harnais

Le harnais répartit le poids du souffleur sur le corps.

3 Levier

Le levier fixe la batterie sur le système de portage.

4 Blocage de gâchette de commande

Le blocage de gâchette de commande déverrouille la gâchette de commande.

5 Bouton de calage de la commande d'accélérateur

Le bouton de calage de la commande d'accélérateur permet de maintenir la puissance de soufflage actuelle.

6 Bouton poussoir de déverrouillage

Le bouton poussoir de déverrouillage permet la mise en marche du souffleur et le réglage du niveau de puissance.

7 DEL

Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé.

8 Gâchette de commande

La gâchette de commande met le souffleur en marche et l'arrête.

9 Poignée de commande

La poignée de commande sert à commander le souffleur et à tenir et mener le tube de soufflage.

10 Écrou-chapeau

L'écrou-chapeau permet le réglage de la longueur du tube de soufflage.

11 Buse

La buse dirige et concentre le flux d'air.

12 Tube de soufflage

Le tube de soufflage dirige le flux d'air.

13 Faisceau de câbles

Le faisceau de câbles relie la gâchette de commande avec le moteur.

14 Attache de faisceau de câbles

L'attache de faisceau de câbles assure la fixation du faisceau de câbles.

15 Pied d'appui

Le pied d'appui permet de poser le souffleur sur le sol.


16 Grille de protection


La grille de protection protège l'utilisateur contre les pièces en mouvement à l'intérieur du souffleur.

Plaque signalétique avec numéro de machine


2.2 Symboles


Les symboles qui peuvent être appliqués sur le souffleur ont les significations suivantes :


 Dans cette position, l'écrou-chapeau est ouvert. Le tube de soufflage peut être sorti.


 Dans cette position, l'écrou-chapeau est fermé. Il n'est pas possible de sortir le tube de soufflage.


 Le levier s'encliquette avec un déclic audible.

 Tourner dans ce sens pour monter la buse.

 Pousser le bouton poussoir de déverrouillage vers l'avant pour mettre le souffleur en marche et régler les niveaux de puissance.

 Activer et désactiver le bouton de calage de la commande d'accélérateur


 Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores des produits.


 Ne pas jeter le produit avec les ordures ménagères.


3 Prescriptions de sécurité


3.1 Symboles d'avertissement


Les symboles d'avertissement appliqués sur le souffleur ont les significations suivantes :

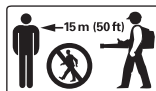
 Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.

 Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

 Porter des lunettes de protection et une protection auditive.

 Les personnes aux cheveux longs doivent les assurer de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être aspirés dans le souffleur.

 Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



Respecter la distance de sécurité.



Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.

3.2 Utilisation conforme à la destination

Le souffleur STIHL BGA 300.1 convient pour balayer les feuilles mortes, l'herbe, les papiers et d'autres matériaux similaires.

Le souffleur peut être utilisé en cas de pluie.

Ce souffleur est alimenté en énergie par une batterie STIHL AR L ou par une batterie STIHL AP en combinaison avec l'adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000.

▲ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour ce souffleur risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le souffleur avec une batterie STIHL AR L ou avec une batterie STIHL AP en combinaison avec l'adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000.
- Si le souffleur ou la batterie n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le souffleur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Utiliser la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L ou dans la Notice d'emploi Adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000.

3.3 Exigences posées à l'utilisateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers du souffleur. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ▶ Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

- ▶ Si l'on confie le souffleur à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ▶ S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise pour être capable de manipuler correctement le souffleur et de travailler avec le souffleur. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.
 - L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers du souffleur.
 - L'utilisateur est majeur ou bien l'utilisateur faisant un apprentissage professionnel travaille sous la surveillance d'un instructeur conformément aux dispositions nationales applicables.
 - Avant de travailler pour la première fois avec le souffleur, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
 - L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être aspirés dans le souffleur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.



- ▶ Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils soient maintenus au-dessus des épaules et ne risquent pas d'être entraînés dans le souffleur.

- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ▶ Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.

- ▶ Porter un pantalon long.

- Le travail avec cette machine est bruyant. Le bruit peut causer des lésions de l'ouïe.



- ▶ Porter une protection auditive.

- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut déclencher des réactions allergiques.
 - ▶ En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou le souffleur. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Porter des vêtements ajustés.
 - ▶ Ne porter ni écharpe, ni bijoux.
- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Zone de travail et environnement

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du souffleur et des objets soulevés et projetés par le souffleur. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux restent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.

- ▶ Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
- ▶ Ne pas laisser le souffleur sans surveillance.
- ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec le souffleur.

- Les composants électriques du souffleur peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

Le souffleur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le souffleur ne présente aucun endommagement.
- Le souffleur est propre et sec.
- Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
- Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à ce souffleur.
- Les accessoires sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Travailler uniquement avec un souffleur qui ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si le souffleur est encrassé ou mouillé : nettoyer le souffleur et le faire sécher.
 - ▶ N'apporter aucune modification au souffleur. Exception : montage d'une buse qui convient pour ce souffleur.
 - ▶ Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le souffleur.
 - ▶ Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à ce souffleur.
 - ▶ Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices du souffleur.
 - ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
 - ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.7 Au travail

▲ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le souffleur.
 - ▶ Le souffleur ne doit être manié que par une seule personne.
 - ▶ Ne pas travailler à bras levés – c'est-à-dire à une hauteur supérieure aux épaules.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler debout sur le sol et dans une position stable pour ne pas risquer de perdre l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
 - ▶ En cas de signes de fatigue : faire une pause.
 - ▶ Souffler dans le sens du vent.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. On risque de blesser des personnes et des animaux et de causer des dégâts matériels.



- ▶ Ne jamais souffler en direction de personnes, d'animaux ou d'objets quelconques.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du souffleur, il est possible que le souffleur ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, le souffleur peut produire des vibrations.
 - ▶ Faire des pauses.
 - ▶ En cas de signes de troubles de la circulation sanguine : consulter un médecin.
- La poussière soulevée peut générer une charge électrostatique dans le souffleur. Dans certaines conditions (par ex. dans une atmosphère sèche), le souffleur peut se décharger brusquement et produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts

matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.

- ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

3.8 Transport

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le souffleur risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Assurer le souffleur avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

3.9 Remisage

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du souffleur. Les enfants risquent de subir des blessures graves.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le souffleur hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du souffleur et des composants métalliques. Le souffleur pourrait être endommagé.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le souffleur au propre et au sec.

3.10 Nettoyage, entretien et réparation

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, le souffleur risque d'être mis en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.









- ▶ Retirer la batterie.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager le souffleur et la batterie. Si l'on ne procède pas au nettoyage du souffleur ou de la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Nettoyer le souffleur et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si le souffleur ou la batterie n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation du souffleur et de la batterie.
 - ▶ Si une maintenance ou une réparation du souffleur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4 Préparatifs avant l'utilisation du souffleur

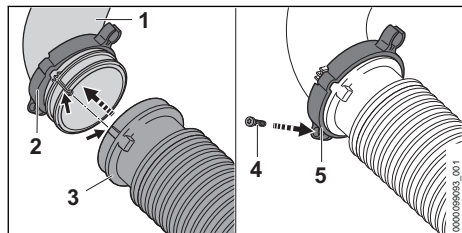
4.1 Préparatifs avant l'utilisation du souffleur

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

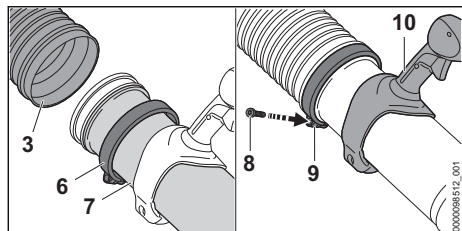
- ▶ S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
 - Souffleur,  3.6.
 - Batterie, comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L ou dans la Notice d'emploi Adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000.
- ▶ Contrôler la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L.
- ▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi Chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ▶ Nettoyer le souffleur,  14.1.
- ▶ Monter le tube de soufflage,  5.1.
- ▶ Monter la buse,  5.2.
- ▶ Boucler et ajuster le harnais,  7.1.
- ▶ Contrôler les éléments de commande,  9.1.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le souffleur – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5 Assemblage du souffleur

5.1 Montage du tube de soufflage

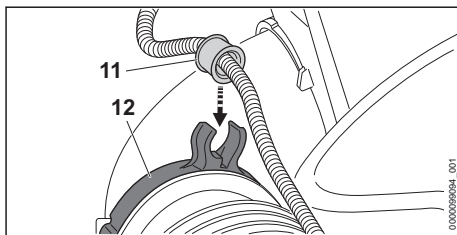


- ▶ Glisser le « collier avec attache de faisceau de câbles » (2) sur le coude (1).
- ▶ Glisser le tuyau souple (3) sur le coude (1). Le tuyau souple (3) affleure avec le coude (1).
- ▶ Glisser le « collier avec attache de faisceau de câbles » (2) sur le tuyau souple (3), jusqu'en butée, et le positionner de telle sorte que l'œillet (5) de passage de la vis soit orienté vers le bas.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (4).



- ▶ Glisser le collier (6) sur le tube de soufflage (7).

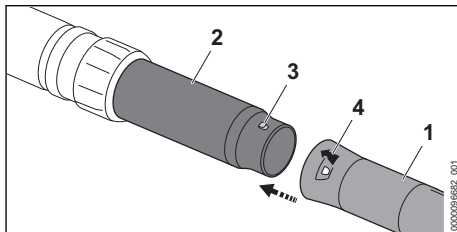
- ▶ Glisser le tube de soufflage (7) dans le tuyau souple (3), jusqu'en butée.
- ▶ Positionner le tube de soufflage (7) de telle sorte que la poignée (10) soit orientée vers le haut.
- ▶ Glisser le collier (6) sur le tuyau souple (3), jusqu'en butée, et le positionner de telle sorte que l'œillet (9) de passage de la vis soit orienté vers le bas.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (8).



- ▶ Enfoncer la douille (11) dans l'attache de faisceau de câbles (12). La douille s'encliquette avec un déclic audible.

5.2 Montage et démontage de la buse

- ▶ Arrêter le moteur.



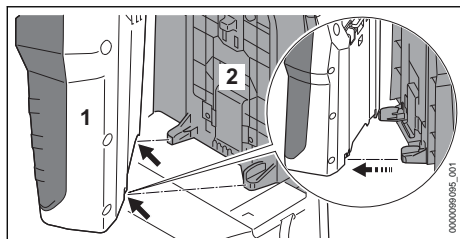
- ▶ Faire coïncider le téton (3) et le trou (4).
- ▶ Glisser la buse (1) sur le tube de soufflage (2).
- ▶ Tourner la buse (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.

La buse ne devra plus être démontée.

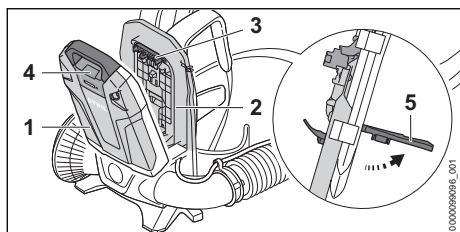
6 Introduction et extraction de la batterie

6.1 Mise en place de la batterie

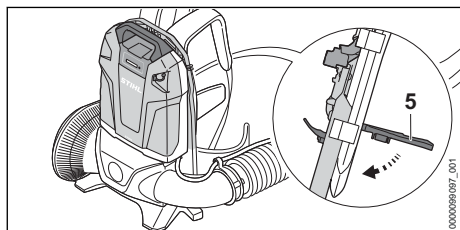
- ▶ Placer le souffleur sur une surface plane.



- Poser la batterie (1) sur la plaque dorsale (2) de telle sorte que les pièces de guidage prévues sur la plaque dorsale (2) se placent dans les échancrures de la batterie (1).



- Relever le levier (5) et le maintenir.
- Presser la batterie (1) contre la plaque dorsale (2) jusqu'à ce que la fiche (3) arrive contre la prise (4).



- Pousser le levier (5) vers le bas jusqu'à ce qu'il s'encliquette avec un déclic audible.

6.2 Extraction de la batterie

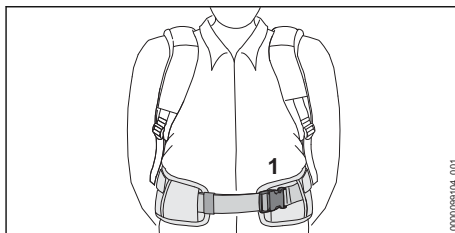
- Placer le souffleur sur une surface plane.
- Relever le levier.
- Enlever la batterie.

7 Ajustage du souffleur selon l'utilisateur

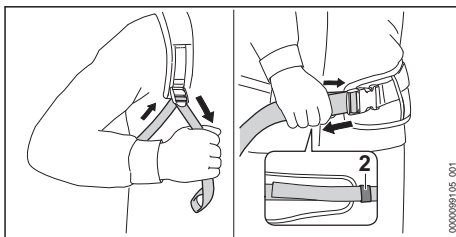
7.1 Bouclage et débouclage du harnais

7.1.1 Bouclage et ajustage du harnais

- Prendre le souffleur sur le dos.



- Fermer la boucle (1) de la ceinture abdominale.

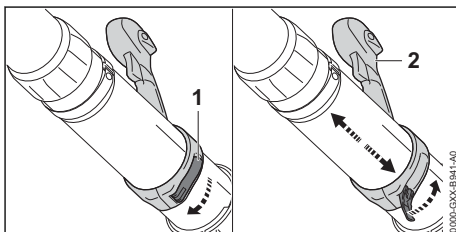


- Tendre les sangles jusqu'à ce que la ceinture abdominale s'applique sur la hanche et les rembourrages dorsaux sur le dos.
- Glisser l'extrémité de la ceinture abdominale à travers le passant (2).

7.1.2 Enlèvement du harnais

- Détendre les sangles.
- Ouvrir la boucle de la ceinture abdominale.
- Enlever le souffleur porté sur le dos.

7.2 Ajustage de la poignée de commande

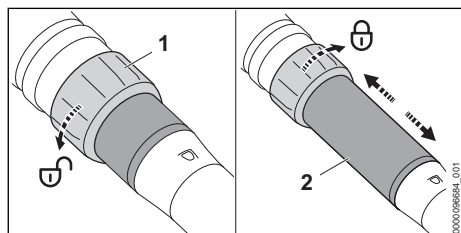


- Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (1).
- Pousser la poignée de commande (2) dans la position souhaitée.
- Fermer le mécanisme de serrage rapide (1). Le mécanisme de serrage rapide s'encliquette avec un déclic audible.

7.3 Ajustage du tube de soufflage

La buse peut être ajustée, en continu, suivant la taille de l'utilisateur et suivant la situation de travail.

- ▶ Arrêter le moteur.

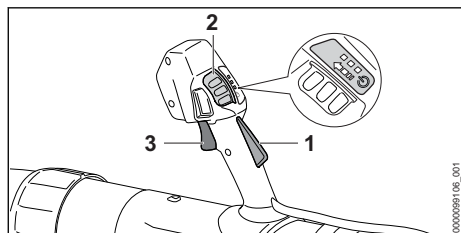


- ▶ Tourner l'écrou-chapeau (1) d'un demi-tour en direction de ⚙.
- ▶ Ajuster le tube de soufflage (2) à la longueur souhaitée.
- ▶ Tourner l'écrou-chapeau (1) en direction de ⚙, jusq'en butée.

8 Mise en marche et arrêt du souffleur

8.1 Mise en marche du souffleur

- ▶ Tenir le souffleur de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.



- ▶ Enfoncer le blocage de gâchette de commande (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- ▶ Avec le pouce, pousser le bouton poussoir de déverrouillage (2) dans le sens de la flèche, puis le laisser revenir sous l'effet de son ressort.
Les DEL s'allument et indiquent le dernier niveau de puissance réglé.
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée.
Le souffleur accélère et la buse débite de l'air.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus le débit d'air de la buse augmente.

Il est également possible de mettre le souffleur en marche en poussant tout d'abord le bouton poussoir de déverrouillage (2) puis en enfonçant, dans un délai de 3 minutes (tant que les DEL sont allumées), le blocage de gâchette de commande (1). La gâchette de commande (3) est

ainsi déverrouillée et le souffleur est opérationnel.

Lorsqu'après la mise en marche l'on relâche la gâchette de commande (3) et le blocage de gâchette de commande (1), les DEL restent encore allumées pendant 3 minutes. Tant que les DEL sont allumées, on peut remettre le souffleur en marche sans actionner le bouton poussoir de déverrouillage (2).

8.2 Arrêt du souffleur

- ▶ Relâcher la gâchette de commande et le blocage de gâchette de commande.
La buse ne débite plus d'air.
- ▶ Si la buse débite encore de l'air : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Le souffleur est défectueux.

9 Contrôle du souffleur

9.1 Contrôle des éléments de commande

Gâchette de commande

- ▶ Retirer la batterie.
- ▶ Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans enfoncer le blocage de gâchette de commande.
- ▶ S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser le souffleur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Le blocage de gâchette de commande est défectueux.
- ▶ Avec le pouce, pousser le bouton poussoir de déverrouillage dans le sens de la flèche, puis le laisser revenir sous l'effet de son ressort.
- ▶ Enfoncer le blocage de gâchette de commande et le maintenir enfoncé.
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande.
- ▶ Relâcher la gâchette de commande et le blocage de gâchette de commande.
- ▶ Si le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser le souffleur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande est défectueux.

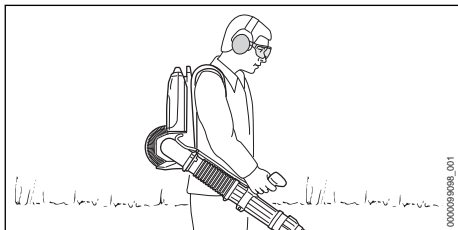
Mise en marche du souffleur

- ▶ Introduire la batterie.

- ▶ Enfoncer le blocage de gâchette de commande avec la main et le maintenir enfoncé.
- ▶ Avec le pouce, pousser le bouton poussoir de déverrouillage dans le sens de la flèche, puis le laisser revenir sous l'effet de son ressort.
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
La buse débite de l'air.
- ▶ Si 3 DEL clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Il y a un dérangement dans le souffleur.
- ▶ Relâcher la gâchette de commande.
La buse ne débite plus d'air.
- ▶ Si la buse débite encore de l'air : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Le souffleur est défectueux.

10 Travail avec le souffleur

10.1 Prise en mains et utilisation du souffleur

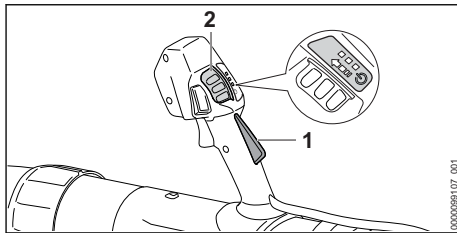


- ▶ Porter le souffleur sur le dos.
- ▶ Tenir et mener le souffleur de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.

10.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 3 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé. Plus le niveau de puissance est élevé, plus le débit d'air de la buse peut être élevé.

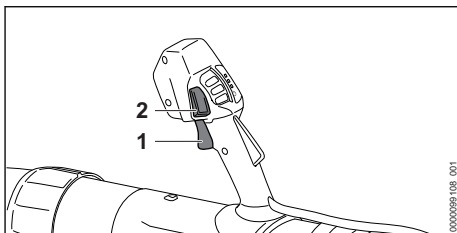
Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le niveau de puissance est bas, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est long.



- ▶ Enfoncer le blocage de gâchette de commande (1) et le maintenir enfoncé.
- ▶ Avec le pouce, pousser le bouton poussoir de déverrouillage (2) dans le sens de la flèche, puis le laisser revenir sous l'effet de son ressort.
Les DEL s'allument et indiquent le niveau de puissance réglé.
- ▶ Pousser le bouton poussoir de déverrouillage (2) vers l'avant et le laisser revenir sous l'effet de son ressort.
On passe ainsi au niveau de puissance suivant. Après le troisième niveau de puissance, la commande repasse au premier niveau de puissance.
- ▶ Pousser le bouton poussoir de déverrouillage (2) vers l'avant et le laisser revenir sous l'effet de son ressort, autant de fois que nécessaire pour obtenir le niveau de puissance souhaité.

10.3 Activation et désactivation du calage de la commande d'accélérateur

Le calage de la commande d'accélérateur peut être activé indépendamment du niveau de puissance réglé. Le calage de la commande d'accélérateur permet de maintenir constante n'importe quelle puissance de soufflage souhaitée.



- ▶ Mettre le souffleur en marche.
- ▶ Régler le niveau de puissance souhaité.
- ▶ Régler la puissance de soufflage à l'aide de la gâchette de commande (1).

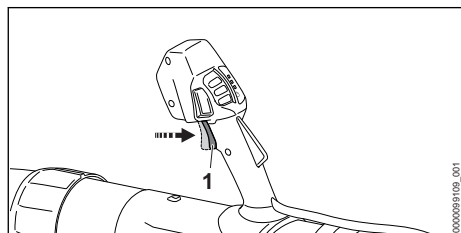
- ▶ Appuyer sur le bouton de calage de la commande d'accélérateur (2).
La puissance de soufflage est calée. On peut relâcher la gâchette de commande.

Pour désactiver le calage de la commande d'accélérateur, il suffit d'appuyer à nouveau sur le bouton de calage de la commande d'accélérateur (2).

10.4 Activation de la fonction boost

La fonction boost peut être activée indépendamment du niveau de puissance réglé. Lorsque la fonction boost est activée, le souffleur souffle à la puissance maximale.

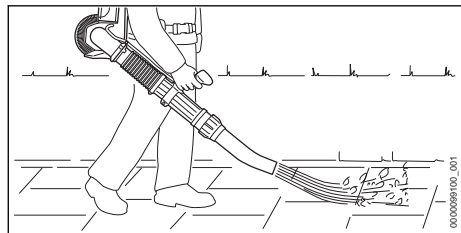
La fonction boost a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le temps d'activation de la fonction boost est long, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est court.



- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (1) à fond en surmontant le point dur et la maintenir enfoncée.
Les DEL clignotent successivement. La fonction boost est activée.

Lorsqu'on relâche la gâchette de commande (1), la fonction boost est désactivée. Le dernier niveau de puissance préalablement réglé est repris.

10.5 Soufflage



- ▶ Diriger la buse vers le sol.
- ▶ Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

11 Après le travail

11.1 Après le travail

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ Si le souffleur est mouillé : faire sécher le souffleur.
- ▶ Nettoyer le souffleur.

12 Transport

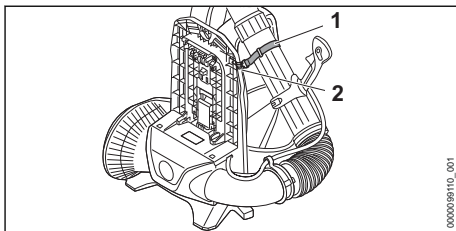
12.1 Transport du souffleur

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.

Portage du souffleur

- ▶ Porter le souffleur sur le dos et tenir le tube de soufflage avec la main droite, par la poignée de commande.

Transport du souffleur dans un véhicule



- ▶ À l'aide de la sangle (1), attacher le tube de soufflage au crochet (2) de la plaque dorsale.
- ▶ Assurer le souffleur de telle sorte que le souffleur ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

13 Rangement

13.1 Remisage du souffleur

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ Ranger le souffleur de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - Le souffleur ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
 - Le souffleur se trouve hors de portée des enfants.
 - Le souffleur est propre et sec.

14 Nettoyage

14.1 Nettoyage du souffleur

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ Nettoyer le souffleur avec un chiffon humide.
- ▶ Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ▶ Nettoyer la grille de protection à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

15 Maintenance et réparation

15.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par an

- Faire contrôler le souffleur par un revendeur spécialisé STIHL.

16 Dépannage

16.1 Élimination des dérangements du souffleur et de la batterie

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
Le souffleur ne démarre pas à la mise en marche.	1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 DEL est allumée en rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	3 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans le souffleur.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre le souffleur en marche. ► Si 3 DEL clignent encore de couleur rouge : ne pas utiliser le souffleur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	3 DEL sont allumées en rouge.	Le souffleur est trop chaud.	► Retirer la batterie. ► Laisser le souffleur refroidir.
	4 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre le souffleur en marche. ► Si 4 DEL clignent encore en rouge : ne pas utiliser la batterie – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
		La connexion électrique entre le souffleur et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Si le souffleur ne se met toujours pas en marche lorsqu'on actionne la gâchette de commande : nettoyer les surfaces de contact de la fiche comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L ou dans la Notice d'emploi Adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000.
		Le souffleur ou la batterie est humide.	► Faire sécher le souffleur ou la batterie, comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L ou dans la Notice d'emploi Adaptateur double logement pour batterie STIHL ADA 1000.
		La gâchette de commande a déjà été enfoncée avant l'actionnement du bouton poussoir de déverrouillage.	► Mettre le souffleur en marche comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

15.2 Maintenance et réparation du souffleur

L'utilisateur ne peut pas procéder lui-même à la maintenance du souffleur, et il ne peut pas non plus le réparer.

- Si une maintenance s'avère nécessaire ou si le souffleur est endommagé ou défectueux : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
Le souffleur s'arrête au cours de l'utilisation.	3 DEL sont allumées en rouge.	Le souffleur est trop chaud.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Retirer la batterie. ▶ Laisser le souffleur refroidir.
		Il y a un dérangement électrique.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Retirer la batterie et la remettre en place. ▶ Si le souffleur ne se met toujours pas en marche lorsqu'on actionne la gâchette de commande : nettoyer les surfaces de contact de la fiche comme décrit dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR L ou dans la Notice d'emploi Adaptateur pour logement de batterie double STIHL ADA 1000. ▶ Mettre le souffleur en marche.
Le temps de fonctionnement du souffleur est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
		La durée de vie de la batterie a été dépassée.	▶ Remplacer la batterie.

17 Caractéristiques techniques

17.1 Souffleur STIHL BGA 300.1

- Batteries autorisées :
 - STIHL AR L
 - STIHL AP avec adaptateur pour logement de batterie double ADA 1000
- Force de soufflage : 26 N
- Vitesse maximale de l'air : 86 m/s
- Vitesse moyenne de l'air : 72 m/s
- Débit d'air maximal (sans dispositif de soufflage) : 1345 m³/h
- Débit d'air volumétrique : 970 m³/h
- Poids sans batterie : 7,4 kg

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

17.2 Niveaux sonores et taux de vibrations

STIHL recommande de porter une protection auditive.

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant EN 50636-2-100 : 84 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant EN 50636-2-100 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAAd} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).

- Taux de vibrations a_{HV} suivant EN 50636-2-100, poignée de commande : < 0,2 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_f suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 2 m/s², incertitude K_p : 2 m/s²

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

17.3 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabri-

cation, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

18 Pièces de rechange et accessoires

18.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

19 Mise au rebut

19.1 Mise au rebut du souffleur

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- ▶ Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ▶ Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

20 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

21 Adresses

Direction générale STIHL

0458-724-9602-A

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

22 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

22.1 Introduction



AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Veillez conserver toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électroportatif » employé dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur / batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

22.2 Sécurité à l'endroit de travail

- a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

22.3 Sécurité sur le plan électrique

- a) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

22.4 Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.
- b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

- d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.
- e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
- f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
- g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.
- h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

22.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

- a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.
- c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche

une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.

- d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
- g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.
- h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

22.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

- a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumula-

teur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.

- c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.
- e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.
- f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.
- g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroître le risque d'incendie.

22.7 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.
- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

Indice

- 1 **Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso** 44

2	Sommario.....	44
3	Avvertenze di sicurezza.....	45
4	Preparare il soffiatore per l'esercizio.....	48
5	Assemblaggio del soffiatore.....	49
6	Inserire e togliere la batteria.....	49
7	Regolare il soffiatore per l'utente.....	50
8	Accendere e spegnere il soffiatore.....	50
9	Controllo del soffiatore.....	51
10	Lavorare con il soffiatore.....	51
11	Dopo il lavoro.....	52
12	Trasporto.....	53
13	Conservazione.....	53
14	Pulizia.....	53
15	Manutenzione e riparazione.....	53
16	Eliminazione dei guasti.....	54
17	Dati tecnici.....	54
18	Ricambi e accessori.....	55
19	Smaltimento.....	55
20	Conformità UE.....	55
21	Indirizzi.....	55
22	Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici	55

IMPORTANTE! LEGGERE, COMPRENDERE E CONSERVARE PRIMA DELL'USO.

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

1.1 Documenti di riferimento

Si applicano le norme per la sicurezza locali.

- ▶ Oltre alle presenti istruzioni d'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
 - Istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L
 - Istruzioni d'uso dell'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000
 - Istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Avvertenze di sicurezza batteria STIHL AP
 - Informazioni sulla sicurezza per le batterie e i prodotti con batterie STIHL:
- www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo



AVVERTENZA

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
 - ▶ Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
 - ▶ Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

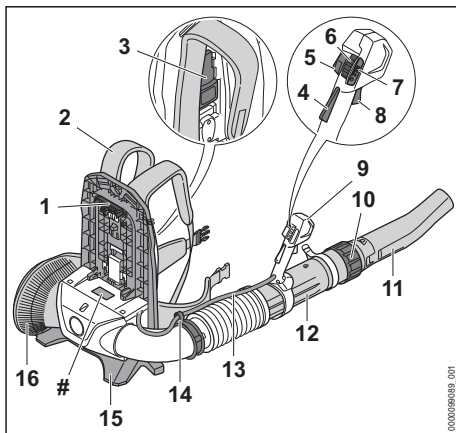
1.3 Simboli nel testo



Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

2 Sommario

2.1 Soffiatore



1 Spina

La spina collega il soffiatore alla batteria.

2 Tracolla semplice

La tracolla semplice distribuisce il peso del soffiatore sul corpo.

3 Leva

La leva fissa la batteria sul sistema di trasporto.

4 Blocco leva di comando

Il blocco leva di comando sblocca la leva di comando.

5 Tasto fermo gas

Il tasto fermo gas blocca la potenza di soffiaggio impostata.

6 Corsore di sblocco

Il cursore di sblocco serve per accendere il soffiatore e regolare il livello di potenza.

7 LED

Questi LED indicano il livello di potenza impostato.

8 Leva di comando

La leva di comando accende e spegne il soffiatore.

9 Impugnatura di comando

L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare il tubo soffiatore.

10 Dado a risvolto

Il dado a risvolto è usato per regolare la lunghezza del soffiatore.

11 Ugello

L'ugello convoglia e concentra il flusso d'aria.

12 Tubo soffiatore

Il tubo soffiatore trasporta il flusso d'aria.

13 Fascio cavi

Il fascio di cavi collega il grilletto al motore.

14 Supporto fascio cavi

Il supporto del fascio di cavi è usato per fissare il fascio di cavi.

15 Piede di sostegno

Il piede di sostegno serve per appoggiare a terra il soffiatore.

16 Griglia di protezione

La griglia di protezione protegge l'utente dalle parti in movimento nel soffiatore.

Targhetta dati prestazioni con numero di macchina**2.2 Simboli**

I simboli possono essere applicati sul soffiatore e hanno i seguenti significati:



In questa posizione il dado a risvolto è aperto. È possibile estrarre il tubo soffiatore.



In questa posizione il dado a risvolto è chiuso. Non è possibile estrarre il tubo soffiatore.



La leva scatta in posizione in modo percepibile.



Girare in questa direzione per montare l'ugello.



Spingere in avanti il cursore di sblocco per accendere il soffiatore e impostare i livelli di potenza.



Attivare e disattivare il tasto fermo gas.



Livello di potenza acustica garantito ai sensi della direttiva 2000/14/CE in dB(A) per consentire l'equiparazione delle emissioni sonore dei prodotti.



Non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.

3 Avvertenze di sicurezza**3.1 Simboli di avvertimento**

I simboli di avvertimento sul soffiatore hanno i seguenti significati:



Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.



Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.



Indossare occhiali e cuffie protettive.



Legare i capelli lunghi per evitare con sicurezza che non rimangano impigliati nel soffiatore.



Rispettare le avvertenze e le misure di sicurezza relative all'eventuale proiezione di oggetti.



Osservare la distanza di sicurezza.



Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.

3.2 Uso conforme

Il soffiatore STIHL BGA 300.1 serve per soffiare via foglie, erba, carta e materiali simili.

Il soffiatore può essere usato in caso di pioggia.

Questo soffiatore è alimentato da una batteria STIHL AR L o una batteria STIHL AP in combinazione con l'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.

AVVERTENZA

- Le batterie non approvate da STIHL per il soffiatore possono provocare incendi ed esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Utilizzare il soffiatore con una batteria STIHL AR L o una batteria STIHL AP in combinazione con l'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.
- Se il soffiatore o la batteria sono utilizzati in modo non conforme, sussiste il rischio di ferimento o morte delle persone e di danni materiali.

- ▶ Usare quindi il soffiatore come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
- ▶ Usare la batteria nelle modalità descritte nelle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L o nelle istruzioni d'uso dell'attaccatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.

3.3 Requisiti dell'utente

▲ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi del soffiatore a batteria. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.



- ▶ Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.

- ▶ Se il soffiatore viene ceduto ad un'altra persona: Consegnare a corredo anche le istruzioni per l'uso.
- ▶ Accertarsi che l'utente abbia i seguenti requisiti:
 - L'utente è riposato.
 - L'utente dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il soffiatore e quindi da poter lavorare. Se l'utente ha limitazioni fisiche, sensoriali e intellettuali, potrà lavorare soltanto sotto la sorveglianza o dietro la guida di una persona responsabile.
 - L'utente è in grado di riconoscere e valutare i rischi del soffiatore.
 - L'utente è adulto oppure l'utente sta effettuando un tirocinio professionale sotto sorveglianza secondo le norme nazionali.
 - L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con il soffiatore.
 - L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

3.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

▲ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nel soffiatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.



- ▶ Legare i capelli lunghi in modo che risultino al di sopra delle spalle, per evitare che rimangano impigliati nel soffiatore.

- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



- ▶ Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità secondo la norma EN 166 o EN ISO 16321 o secondo le prescrizioni nazionali.

- ▶ Indossare pantaloni lunghi.
- Durante il lavoro si produce rumore. Il rumore può danneggiare l'udito.



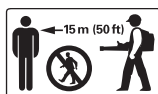
- ▶ Indossare delle cuffie.

- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata della polvere. La polvere inalata può essere dannosa per la salute e provocare reazioni allergiche.
 - ▶ Se si solleva polvere, indossare una mascherina antipolvere.
- Eventuali indumenti inadeguati possono rimanere impigliati nel legno e nella sterpaglia o intrappolati nel soffiatore. Se l'utilizzatore non indossa indumenti idonei potrebbe subire gravi lesioni personali.
 - ▶ Indossare indumenti aderenti.
 - ▶ Togliersi scarpe o gioielli.
- Se l'utilizzatore indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.
 - ▶ Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

3.5 Zona di lavoro e area circostante

▲ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli del soffiatore e degli oggetti proiettati ad alta velocità. Questo potrebbe causare lesioni personali gravi e danni materiali.



- ▶ Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 15 m attorno all'area di lavoro.

- ▶ Mantenere una distanza di 15 m dagli oggetti.
- ▶ Non lasciare il soffiatore incustodito.

- ▶ Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il soffiatore.
- I componenti elettrici del soffiatore possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Non lavorare in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo.

3.6 Condizioni di sicurezza

Il soffiatore può essere considerato in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- Il soffiatore non è danneggiato.
- Il soffiatore è pulito e asciutto.
- Gli elementi di comando funzionano e sono invariati.
- Sono montati accessori originali STIHL specifici per questo soffiatore.
- Gli accessori sono montati correttamente.

▲ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
 - ▶ Lavorare con il soffiatore solo se non è danneggiato.
 - ▶ Se il soffiatore è sporco o bagnato: pulirlo e lasciarlo asciugare.
 - ▶ Non modificare il soffiatore. Eccezione: montaggio di un ugello apposito per questo soffiatore.
 - ▶ Se gli elementi di comando non funzionano, non lavorare con il soffiatore.
 - ▶ Montare accessori originali STIHL appositi per questo soffiatore.
 - ▶ Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
 - ▶ Non inserire oggetti nelle feritoie del soffiatore.
 - ▶ Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
 - ▶ In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.7 Lavoro

▲ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utente potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria.

L'utente potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.

- ▶ Lavorare con calma e concentrazione.
- ▶ Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse, non lavorare con il soffiatore.
- ▶ Comandare solo il soffiatore.
- ▶ Non lavorare oltre l'altezza delle spalle.
- ▶ Prestare attenzione agli ostacoli.
- ▶ Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio. Se è necessario lavorare in quota: utilizzare una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura sicura.
- ▶ Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- ▶ Soffiare in direzione del vento.
- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire persone e animali oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Non soffiare in direzione di persone, animali e oggetti.



- Se si osservano modifiche o comportamenti anomali del soffiatore durante l'uso, è possibile che non siano garantite le condizioni di sicurezza. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
 - ▶ Terminare il lavoro, togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Durante il lavoro, il soffiatore può produrre vibrazioni.
 - ▶ Concedersi delle pause dal lavoro.
 - ▶ Se insorgono sintomi di problemi circolatori, rivolgersi ad un medico.
- La polvere sollevata può caricare elettrostaticamente il soffiatore. In determinate condizioni ambientali (ad es. ambiente secco), il soffiatore potrebbe scaricarsi improvvisamente e generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Non lavorare in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo.
- In situazioni di pericolo, l'utente potrebbe farsi prendere dal panico e non posare il sistema di trasporto. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utente.
 - ▶ Esercitarsi nel posare il sistema di trasporto.

3.8 Trasporto

▲ AVVERTENZA

- Durante il trasporto il soffiatore può ribaltarsi o muoversi, causando possibili lesioni personali e danni materiali.



- ▶ Estrarre la batteria.

- ▶ Fissare il soffiatore con le cinghie o una rete, in modo da evitare che si ribalti o si muova.

3.9 Conservazione

▲ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal soffiatore. I bambini possono ferirsi gravemente.



- ▶ Estrarre la batteria.

- ▶ Conservare il soffiatore fuori dalla portata dei bambini.

- I contatti elettrici sul soffiatore e i componenti metallici possono subire corrosione in caso di umidità. Il soffiatore rischia di essere danneggiato.



- ▶ Estrarre la batteria.

- ▶ Conservare il soffiatore in luogo pulito e asciutto.

3.10 Pulizia, manutenzione e riparazione

▲ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la batteria, il soffiatore potrebbe accendersi accidentalmente. Questo può causare gravi lesioni personali e danni materiali.



- ▶ Estrarre la batteria.

- L'uso di detergenti aggressivi, la pulizia con getti d'acqua o oggetti appuntiti possono danneggiare il soffiatore e la batteria. Se il soffiatore o la batteria non si riescono a pulire bene come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, i

componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.

- ▶ Pulire il soffiatore e la batteria seguendo scrupolosamente le indicazioni delle presenti istruzioni d'uso.
- Se il soffiatore o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a riparazione corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
 - ▶ Non sottoporre il soffiatore e la batteria a manutenzione o riparazione autonome.
 - ▶ Se il soffiatore o la batteria devono essere sottoposti a manutenzione o riparazione, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4 Preparare il soffiatore per l'esercizio

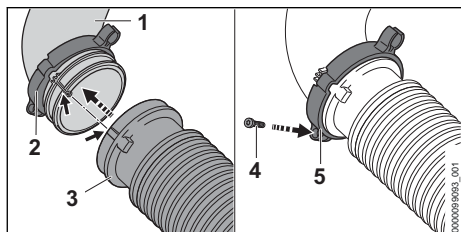
4.1 Preparazione del soffiatore per l'esercizio

Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

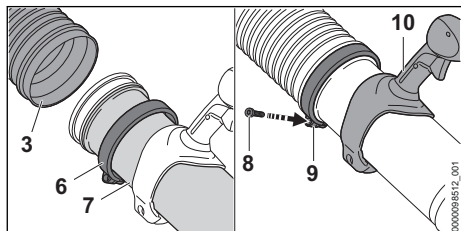
- ▶ Assicurarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
 - Soffiatore, [¶ 3.6](#).
 - Batteria, come descritto nelle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L o nelle istruzioni d'uso dell'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.
- ▶ Controllare la batteria come descritto nelle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L.
- ▶ Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ▶ Pulire il soffiatore, [¶ 14.1](#).
- ▶ Montare il tubo soffiatore, [¶ 5.1](#).
- ▶ Montare l'ugello, [¶ 5.2](#).
- ▶ Applicare e regolare la tracolla, [¶ 7.1](#).
- ▶ Controllare gli elementi di comando, [¶ 9.1](#).
- ▶ Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

5 Assemblaggio del soffiatore

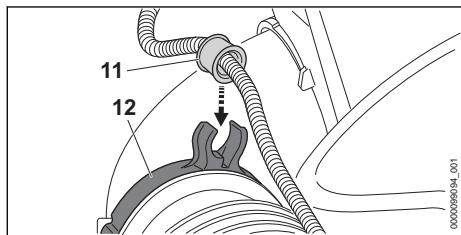
5.1 Montare il tubo soffiatore



- ▶ Applicare la "fascetta con il supporto del fascio di cavi" (2) sul collettore (1).
- ▶ Innestare il tubo corrugato (3) sul collettore (1).
Il tubo corrugato (3) termina a filo con il collettore (1).
- ▶ Spingere la "fascetta con il supporto del fascio di cavi" (2) sul tubo corrugato (3) fino all'arresto e allinearla in modo che l'occhiello della vite (5) sia rivolto verso il basso.
- ▶ Avvitare la vite (4) e serrare.



- ▶ Far scorrere la fascetta (6) sul tubo soffiatore (7).
- ▶ Spingere il tubo soffiatore (7) nel tubo corrugato (3) fino all'arresto.
- ▶ Orientare il tubo soffiatore (7) in modo che l'impugnatura (10) sia rivolta verso l'alto.
- ▶ Spingere la fascetta (6) sul tubo corrugato (3) fino all'arresto e allinearla in modo che l'occhiello della vite (9) sia rivolto verso il basso.
- ▶ Avvitare la vite (8) e serrare.

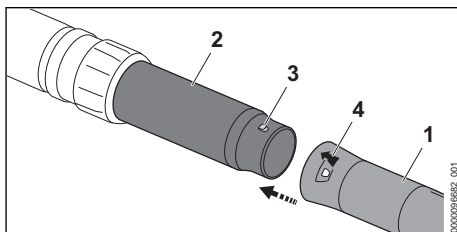


- ▶ Inserire la boccola (11) nel supporto del fascio di cavi (12).

La boccola si innesta con un clic.

5.2 Montare e smontare l'ugello

- ▶ Spegnere il motore.

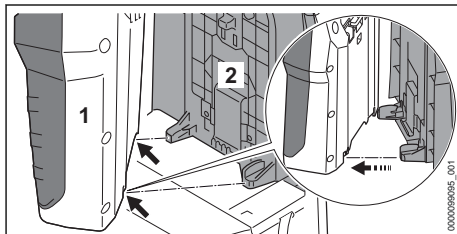


- ▶ Portare perno (3) e foro (4) alla stessa altezza.
 - ▶ Calzare l'ugello (1) sul tubo soffiatore (2).
 - ▶ Ruotare l'ugello (1) fino allo scatto.
- L'ugello non deve più essere smontato.

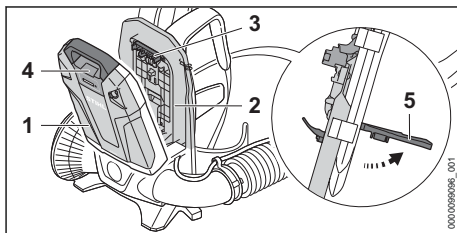
6 Inserire e togliere la batteria

6.1 Inserimento della batteria

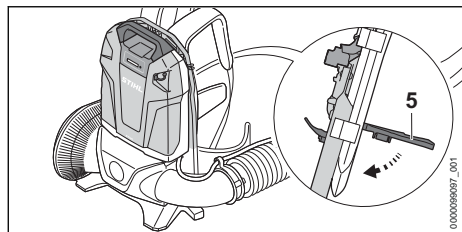
- ▶ Sistemare il soffiatore su una superficie piana.



- ▶ Innestare la batteria (1) sulla piastra dorsale (2) in modo tale che le guide sulla piastra dorsale (2) si adattino agli interstizi sulla batteria (1).



- ▶ Applicare la leva (5) e tenerla in posizione.
- ▶ Premere la batteria (1) sulla piastra dorsale (2) finché la spina (3) è posizionata sulla boccola (4).



- ▶ Premere la leva (5) verso il basso fino allo scatto udibile.

6.2 Estrarre la batteria

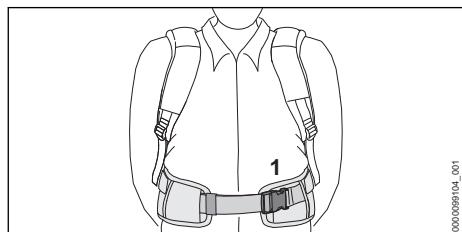
- ▶ Sistemare il soffiatore su una superficie piana.
- ▶ Applicare la leva.
- ▶ Togliere la batteria.

7 Regolare il soffiatore per l'utente

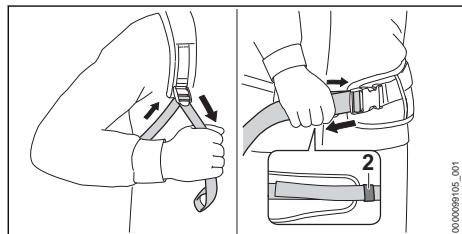
7.1 Applicazione e rimozione della tracolla

7.1.1 Applicare e regolare la tracolla

- ▶ Caricare il soffiatore sulla schiena.



- ▶ Chiudere la chiusura (1) del cinturone.

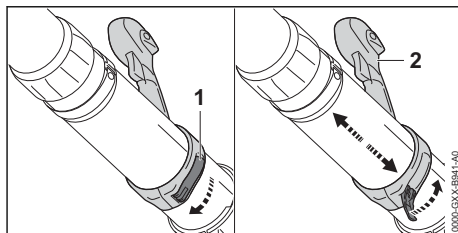


- ▶ Tendere le cinghie fino a posizionare il cinturone sui fianchi e le imbottiture della schiena sulla schiena.
- ▶ Introdurre l'estremità della cinghia del cinturone attraverso la fibbia (2).

7.1.2 Deporre la tracolla

- ▶ Allentare le cinghie.
- ▶ Aprire la chiusura sul cinturone.
- ▶ Scaricare il soffiatore dalla schiena.

7.2 Regolazione dell'impugnatura di comando

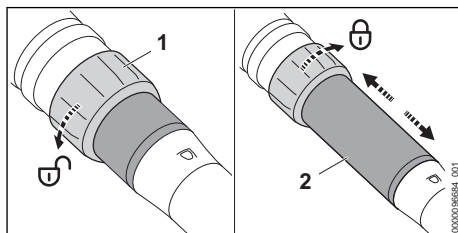


- ▶ Aprire il tenditore rapido (1).
- ▶ Spingere l'impugnatura di comando (2) nella posizione desiderata.
- ▶ Chiudere il tenditore rapido (1).
Il tenditore rapido scatta in posizione con un clic.

7.3 Regolare il tubo soffiatore

L'ugello può essere continuamente regolato a seconda dell'altezza dell'utente e della situazione di lavoro.

- ▶ Spegnerne il motore.

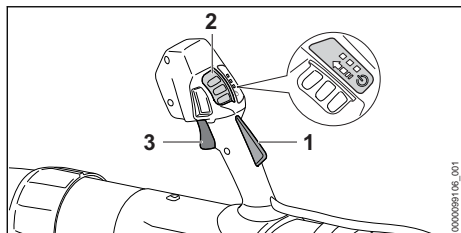


- ▶ Girare il dado a risvolto (1) di mezzo giro in direzione \curvearrowright .
- ▶ Regolare il tubo di soffiaggio (2) alla lunghezza desiderata.
- ▶ Girare il dado a risvolto (1) fino all'arresto in direzione \curvearrowleft .

8 Accendere e spegnere il soffiatore

8.1 Accensione del soffiatore

- ▶ Tenere il soffiatore con la mano destra sull'impugnatura di comando, in modo che il pollice stringa l'impugnatura.



- ▶ Premere e tenere premuto il blocco leva di comando (1).
- ▶ Spingere il cursore di sblocco (2) con il pollice in direzione della freccia e lasciarlo scattare indietro.
I LED si accendono e indicano l'ultimo livello di potenza impostato.
- ▶ Premere e tenere premuta la leva di comando (3) con l'indice.
Il soffiatore accelera e l'aria fluisce dall'ugello.

Quanto più a fondo è premuta la leva di comando (3), tanta più aria uscirà dall'ugello.

Si può accendere il soffiatore anche premendo prima il cursore di sblocco (2) e poi, entro 3 minuti (finché i LED sono illuminati) il blocco leva di comando (1). Così si sblocca la leva di comando (3) e il soffiatore è pronto per l'uso.

Se la leva di comando (3) e il relativo blocco (1) vengono rilasciati dopo l'accensione, i LED restano illuminati ancora per 3 minuti. Finché i LED sono illuminati, il soffiatore può essere nuovamente acceso senza azionare il cursore di sblocco (2).

8.2 Spegner il soffiatore

- ▶ Rilasciare la leva di comando e il blocco leva di comando.
L'aria non fuoriesce più dall'ugello.
- ▶ Se continua a fuoriuscire aria dall'ugello:
Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Il soffiatore è difettoso.

9 Controllo del soffiatore

9.1 Controllare gli elementi di comando

Leva di comando

- ▶ Estrarre la batteria.
- ▶ Tentare di premere la leva di comando senza premere il relativo blocco.
- ▶ Se non si riesce a premere la leva di comando, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

Il blocco della leva di comando è difettoso.

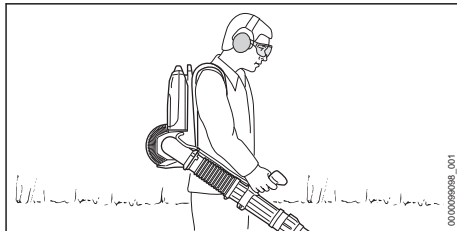
- ▶ Spingere il cursore di sblocco con il pollice in direzione della freccia e lasciarlo scattare indietro.
- ▶ Premere il blocco leva di comando e tenerlo premuto.
- ▶ Premere la leva di comando.
- ▶ Rilasciare la leva di comando e il blocco leva di comando.
- ▶ Se il cursore di sblocco, la leva di comando o il blocco leva di comando sono difficili da muovere o non ritornano nella posizione di partenza, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
Il cursore di sblocco, la leva di comando o il blocco leva di comando sono difettosi.

Accendere il soffiatore

- ▶ Inserire la batteria.
- ▶ Premere e tenere premuto il blocco leva di comando con la mano.
- ▶ Spingere il cursore di sblocco con il pollice in direzione della freccia e lasciarlo scattare indietro.
- ▶ Premere la leva di comando e tenerla premuta.
L'aria fuoriesce dall'ugello.
- ▶ Se lampeggiano 3 LED rossi: togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
Nel soffiatore vi è un malfunzionamento.
- ▶ Rilasciare la leva di comando.
L'aria non fuoriesce più dall'ugello.
- ▶ Se continua a fuoriuscire aria dall'ugello:
Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Il soffiatore è difettoso.

10 Lavorare con il soffiatore

10.1 Tenere e guidare il soffiatore

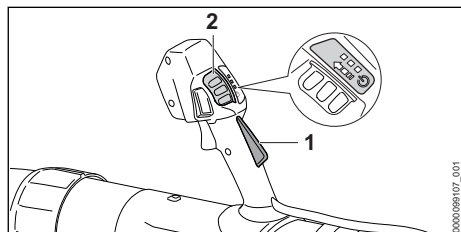


- ▶ Traportare il soffiatore tenendolo sulle spalle.
- ▶ Tenere e guidare il soffiatore con la mano destra sull'impugnatura di comando, in modo che il pollice stringa l'impugnatura.

10.2 Impostare il livello di potenza

A seconda dell'applicazione è possibile impostare 3 livelli di potenza. I LED indicano il livello di potenza. L'aria che fuoriesce dall'ugello è tanto maggiore quanto più è alto il livello di potenza.

Il livello di potenza impostato incide sulla durata della batteria. Più è basso il grado di potenza, tanto più lunga sarà la durata della batteria.



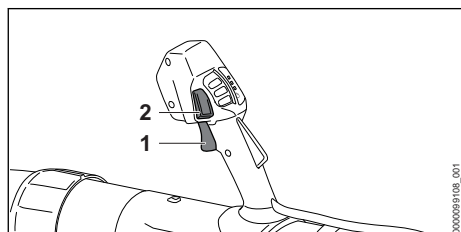
- ▶ Premere il blocco leva di comando (1) e tenerlo premuto.
- ▶ Spingere il cursore di sblocco (2) con il pollice in direzione della freccia e lasciarlo scattare indietro.

I LED si accendono e indicano il livello di potenza impostato.

- ▶ Premere il cursore di sblocco (2) in avanti e lasciarlo scattare indietro. È impostato il livello di potenza successivo. Al terzo grado di potenza succede nuovamente il primo.
- ▶ Premere il cursore di sblocco (2) in avanti e lasciarlo scattare indietro tante volte fino a raggiungere il grado di potenza desiderato.

10.3 Attivare e disattivare il fermo gas

Il fermo gas può essere attivato indipendentemente dal livello di potenza impostato. Qualsiasi forza di soffiaggio desiderata può essere bloccata tramite il fermo gas.



- ▶ Accendere il soffiatore.
- ▶ Impostare il livello di potenza

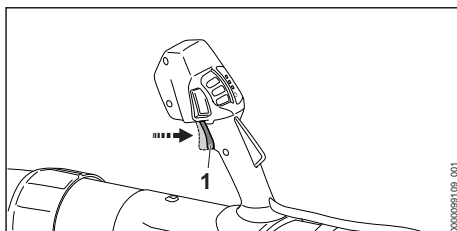
- ▶ Regolare la forza di soffiaggio con la leva di comando (1).
- ▶ Premere il tasto fermo gas (2). La forza di soffiaggio è bloccata. La leva di comando può essere rilasciata.

Per disattivare il fermo gas, premere di nuovo il tasto fermo gas (2).

10.4 Attivare la funzione Boost

La funzione Boost può essere attivata indipendentemente dal livello di potenza impostato. Se è attivata la funzione Boost, il soffiatore funziona alla massima potenza.

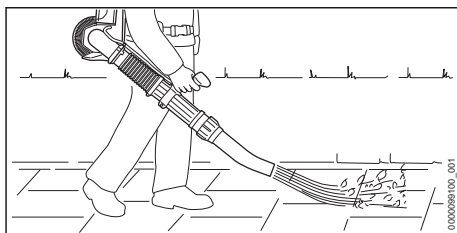
La funzione Boost incide sulla durata della batteria. Quanto più a lungo è attivata la funzione Boost tanto più breve è la durata della batteria.



- ▶ Premere a fondo e tenere premuta la leva di comando (1). I LED lampeggiano uno dopo l'altro. La funzione Boost è attivata.

Rilasciando la leva di comando (1), la funzione Boost viene disattivata. Viene nuovamente impostato l'ultimo livello di potenza utilizzato.

10.5 Soffiatura



- ▶ Indirizzare l'ugello sul pavimento.
- ▶ Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

11 Dopo il lavoro

11.1 Dopo il lavoro

- ▶ Spegnere il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Se il soffiatore è bagnato, lasciarlo asciugare.

- ▶ Pulire il soffiatore.

12 Trasporto

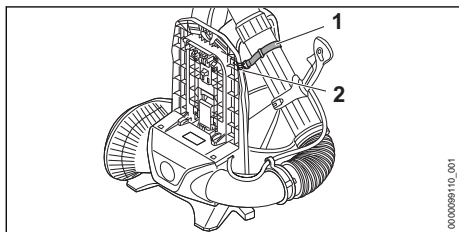
12.1 Trasportare il soffiatore

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.

Trasportare il soffiatore

- ▶ Caricare il soffiatore sulle spalle tenendo il tubo soffiatore con la mano destra sull'impugnatura di comando.

Trasportare il soffiatore in un veicolo



- ▶ Fissare il tubo soffiatore al gancio (2) della piastra dorsale con il nastro (1).
- ▶ Fissare il soffiatore in modo da evitare che si ribalti o che si muova.

13 Conservazione

13.1 Conservazione del soffiatore

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Conservare il soffiatore in modo da soddisfare le seguenti condizioni:
 - Il soffiatore non può ribaltarsi né muoversi.

16 Eliminazione dei guasti

16.1 Rimedio ai guasti del soffiatore e della batteria

Anomalia	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
Il soffiatore non parte quando si accende.	1 LED lampeggia con luce verde.	Il livello di carica della batteria è troppo basso.	▶ Caricare la batteria come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 LED si illumina in rosso.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	▶ Estrarre la batteria. ▶ Lasciare raffreddare o riscaldare la batteria.
	3 LED lampeggiano in rosso.	È presente un malfunzionamento nel soffiatore.	▶ Estrarre e reinserire la batteria. ▶ Accendere il soffiatore. ▶ Se i 3 LED rossi continuano a lampeggiare, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
	3 LED accesi con luce rossa.	Il soffiatore è troppo caldo.	▶ Estrarre la batteria. ▶ Lasciare raffreddare il soffiatore.
	4 LED con luce rossa lampeggiante.	È presente un guasto nella batteria.	▶ Estrarre e inserire di nuovo la batteria. ▶ Accendere il soffiatore.

- Il soffiatore è fuori dalla portata dei bambini.
- Il soffiatore è pulito e asciutto.

14 Pulizia

14.1 Pulire il soffiatore

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Pulire il soffiatore con un panno umido.
- ▶ Pulire le aperture di aerazione con un pennello.
- ▶ Pulire la griglia di protezione con un pennello o una spazzola morbida.

15 Manutenzione e riparazione

15.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e di lavoro. STIHL consiglia i seguenti intervalli di manutenzione:

Ogni anno

- ▶ Fare controllare il soffiatore da un rivenditore STIHL.

15.2 Manutenzione e riparazione del soffiatore

L'utente non può effettuare autonomamente la manutenzione né la riparazione del soffiatore.

- ▶ Se il soffiatore deve essere sottoposto a manutenzione, oppure è danneggiato o difettoso: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

Anomalia	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
			<ul style="list-style-type: none"> ▶ Se 4 LED continuano a lampeggiare con luce rossa, non usare la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
		Il collegamento elettrico tra soffiatore e batteria è interrotto.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre la batteria. ▶ Se il soffiatore continua a non funzionare quando si accende, pulire le superfici di contatto della spina come descritto sulle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L o nelle istruzioni d'uso dell'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.
		Il soffiatore o la batteria è umido/a.	▶ Lasciare asciugare il soffiatore o la batteria, come descritto nelle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L o nelle istruzioni d'uso dell'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000.
		La leva di comando è già premuta prima di azionare il cursore di sblocco.	▶ Accendere il soffiatore come descritto sulle presenti istruzioni d'uso.
Il soffiatore si spegne durante il funzionamento.	3 LED accesi con luce rossa.	Il soffiatore è troppo caldo.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre la batteria. ▶ Lasciare raffreddare il soffiatore.
		È presente un guasto elettrico.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire la batteria. ▶ Se il soffiatore continua a non funzionare quando si accende, pulire le superfici di contatto della spina come descritto sulle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR L o nelle istruzioni d'uso dell'adattatore per vano a doppia batteria STIHL ADA 1000. ▶ Accendere il soffiatore.
Il tempo di esercizio del soffiatore è troppo breve.		La batteria non è completamente carica.	▶ Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
		La durata della batteria è stata superata.	▶ Sostituire la batteria.

17 Dati tecnici

17.1 Soffiatore STIHL BGA 300.1

- Batterie consentite:
 - STIHL AR L
 - STIHL AP in combinazione con adattatore per vano a doppia batteria ADA 1000
- Potenza di soffiatura: 26 N
- Velocità max. dell'aria: 86 m/s
- Velocità dell'aria media: 72 m/s
- Portata max. dell'aria (senza impianto di soffiatura): 1345 m³/h
- Portata aria: 970 m³/h
- Peso senza batteria: 7,4 kg

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

17.2 Valori acustici e valori vibratori

- STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.
- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo EN 50636-2-100: 84 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA} : 2 dB(A)
 - Livello di potenza sonora L_{WA} misurato secondo EN 50636-2-100: 94 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA} : 2 dB(A)
 - Livello di potenza sonora garantito L_{WAid} misurato secondo 2000/14/CE: 96 dB(A).
 - Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo EN 50636-2-100, impugnatura di comando: < 0,2 m/s², fattore d'incertezza K_a : 2,0 m/s²
 - Valore vibratorio p_f calcolato secondo EN ISO 5349-3:

- Impugnatura di comando: 2 m/s², fattore d'incertezza K_p: 2 m/s²

I valori acustici e vibratorii indicati sono stati misurati in base a una procedura di controllo standardizzata e possono essere utilizzati per effettuare un confronto tra le attrezzature elettriche. I valori acustici e vibratorii reali possono discostarsi da quelli indicati, a seconda del tipo d'impiego e degli accessori utilizzati. I valori acustici e vibratorii indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico acustico e vibratorio. Il carico acustico e vibratorio effettivo deve essere valutato. Contestualmente si possono considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui, pur essendo acceso, non funziona sotto carico.

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

17.3 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

18 Ricambi e accessori

18.1 Ricambi e accessori

STIHL  Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

19 Smaltimento

19.1 Smaltire il soffiatore

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o i rivenditori specializzati STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.

- ▶ Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- ▶ Non smaltire con i rifiuti domestici.

20 Conformità UE

La dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo stihl.link/compliance.

Un modulo per la segnalazione di vulnerabilità di sicurezza e ulteriori informazioni sono disponibili all'indirizzo vdp.stihl.com.

21 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

22 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

22.1 Introduzione



AVVERTENZA

- Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico. In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni

sussiste il rischio di folgorazione, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per la successiva consultazione.**

Il termine "Attezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

22.2 Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.
- b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.
- c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

22.3 Sicurezza elettrica

- a) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.

22.4 Sicurezza delle persone

- a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla.** Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico,

oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.

- d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.
- e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
- f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.
- g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.
- h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.

22.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.
- b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.
- d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto**

- queste istruzioni. Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.
- e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'incastrano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.
- f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.
- g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.
- h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un'utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

22.6 Impiego e trattamento dell'attrezzo a batteria

- a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.
- b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.
- c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.
- d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.

- e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.
- f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.
- g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

22.7 Assistenza

- a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.
- b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

Inhoudsopgave

1	Informatie met betrekking tot deze handleiding.....	58
2	Overzicht.....	58
3	Veiligheidsinstructies.....	59
4	Bladblazer inzetgereed maken.....	62
5	Bladblazer completeren.....	62
6	Accu aanbrengen en wegnemen.....	63
7	Bladblazer voor de gebruiker instellen.....	64
8	Bladblazer inschakelen en uitschakelen... 64	
9	Bladblazer controleren.....	65
10	Werken met de bladblazer.....	65
11	Na de werkzaamheden.....	66
12	Vervoeren.....	66
13	Opslaan.....	67
14	Reinigen.....	67
15	Onderhoud en reparatie.....	67
16	Storingen opheffen.....	67
17	Technische gegevens.....	68
18	Onderdelen en toebehoren.....	69
19	Milieuverantwoord afvoeren.....	69
20	EU-conformiteit.....	69
21	Adressen.....	69
22	Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen.....	69

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- ▶ Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
 - Handleiding accu STIHL AR L
 - Handleiding schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000
 - Handleiding acculaders STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Veiligheidsinstructies accu STIHL AP
 - Veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met een ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst



WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
 - ▶ De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
 - ▶ De genoemde maatregelen kunnen materiële schade voorkomen.

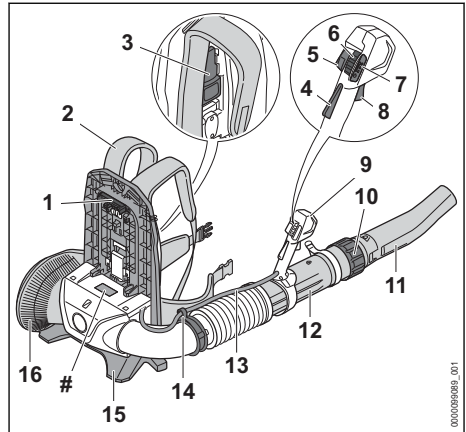
1.3 Symbolen in de tekst



Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Bladblazer



1 Stekker

De stekker zorgt voor de aansluiting van de bladblazer met de accu.

2 Draagriem

De draagriem verdeelt het gewicht van de bladblazer over het lichaam.

3 Hendel

De hendel bevestigt de accu op het draagsysteem.

4 Schakelhendelblokkering

De schakelhendelblokkering deblokkeert de schakelhendel.

5 Toets standgas

De toets voor standgas zet de actuele blaaskracht vast.

6 Deblokkeringsschuif

De deblokkeringsschuif dient voor het inschakelen van de bladblazer en voor het instellen van de vermogenstrap.

7 Leds

De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer.

8 Schakelhendel

De schakelhendel schakelt de bladblazer in en uit.

9 Bedieningshandgreep

De bedieningshandgreep dient voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de blaaspip.

10 Wartelmoer

De wartelmoer dient voor het instellen van de lengte van blaaspip.

11 Blaasmond

De blaasmond geleidt en bundelt de luchtstroom.

12 Blaaspip

De blaaspip geleidt de luchtstroom.

13 Kabelboom

De kabelboom verbindt de gashendel met de motor.

14 Kabelboomhouder

De kabelboomhouder dient voor het bevestigen van de kabelboom.

15 Voet

De voet dient voor het neerzetten van de bladblazer op de grond.

16 Beschermerooster

Het beschermerooster beschermt de gebruiker tegen bewegende onderdelen in de bladblazer.

Typeplaatje met machinenummer**2.2 Pictogrammen**

De pictogrammen kunnen op de bladblazer staan en hebben de volgende betekenis:



In deze positie is de wartelmoer geopend. De blaaspip kan worden uitgetrokken.



In deze positie is de wartelmoer gesloten. De blaaspip kan niet worden uitgetrokken.



De hendel klikt hoorbaar vast.



In deze richting draaien om de blaasmond te monteren.



Deblokkeringsschuif naar voren schuiven om de bladblazer in te schakelen en de vermogenstrappen in te stellen.



Toets voor standgas activeren en deactiveren.



L_{WA} Gegarandeerd geluidsvermogeniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A) om de geluidsemmissie van producten vergelijkbaar te maken.



Het product niet met het huisvuil afvoeren.

3 Veiligheidsinstructies**3.1 Waarschuwingssymbolen**

De waarschuwingssymbolen op de bladblazer hebben de volgende betekenis:



Op de veiligheidsinstructies en de maatregelen hierin letten.



De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.



Veiligheidsbril en gehoorbeschermers dragen.



Lang haar zo bedekken dat dit niet in de bladblazer kan worden gezogen.



Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hiertegen letten.



Houd de veiligheidsafstand aan.



De accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat nemen.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De bladblazer STIHL BGA 300.1 dient voor het wegblazen van bladeren, gras, papier en soortgelijke materialen.

De bladblazer kan in de regen worden gebruikt.

Deze bladblazer wordt door een accu STIHL AR L of een accu STIHL AP samen met een schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000 van energie voorzien.

▲ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor de bladblazer zijn vrijgegeven, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de bladblazer met een accu STIHL AR L of een accu STIHL AP samen met de schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000.
- Als de bladblazer of de accu niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de bladblazer zo als in deze handleiding staat beschreven.

- ▶ Gebruik de accu zoals staat beschreven in de handleiding van de accu STIHL AR L of de handleiding van de schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000.

3.3 Eisen aan de gebruiker

▲ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de bladblazer niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



- ▶ De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.

- ▶ Als de bladblazer aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
- ▶ Controleren of de gebruiker aan de volgende eisen voldoet:
 - De gebruiker is uitgerust.
 - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat, de bladblazer te gebruiken en hiermee te werken. Als de gebruiker lichamelijk, sensorisch of geestelijk beperkt is, mag de gebruiker slechts onder toezicht van of na instructie door een hiertoe verantwoordelijke of bevoegde persoon hiermee werken.
 - De gebruiker kan de gevaren van de bladblazer herkennen en inschatten.
 - De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt overeenkomstig de nationale regelgeving onder toezicht onderwezen in een beroep.
 - De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer met de bladblazer werkt.
 - De gebruiker verkeert niet onder invloed van alcohol, medicamenten of drugs.
- ▶ Indien er onduidelijkheden bestaan: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de bladblazer worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.



- ▶ Lang haar in een paardenstaart binden en dusdanig vastmaken dat het zich boven de schouders bevindt en niet in de bladblazer kan worden gezogen.

- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



- ▶ Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.

- ▶ Een lange broek dragen.
- Tijdens de werkzaamheden wordt geluid geproduceerd. Geluid kan het gehoor beschadigen.



- ▶ Een gehoorbeschermer dragen.

- Tijdens het werken kan er stof opstuiwen. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
 - ▶ Als er stof opstuift: draag een stofmasker.
- Ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de bladblazer. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Draag nauwsluitende kleding.
 - ▶ Doe sjaals en sieraden af.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Draag stevige, dichte schoenen met een stroeve zool.

3.5 Werkgebied en omgeving

▲ WAARSCHUWING

- Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de bladblazer en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.

- ▶ Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
- ▶ Bladblazer niet zonder toezicht laten.
- ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de bladblazer kunnen spelen.
- Elektrische componenten van de bladblazer kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken.

Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.

- ▶ Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

3.6 Veilige staat

De bladblazer verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De bladblazer is niet beschadigd.
- De bladblazer is schoon en droog.
- De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
- Originele STIHL toebehoren voor deze bladblazer zijn gemonteerd.
- Het toebehoren is correct gemonteerd.

▲ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde bladblazer werken.
 - ▶ Als de bladblazer vuil of nat is: bladblazer reinigen en laten drogen.
 - ▶ Geen wijzigingen aan de bladblazer aanbrengen. Uitzondering: montage van een op deze bladblazer passende blaasmond.
 - ▶ Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de bladblazer werken.
 - ▶ Originele STIHL toebehoren voor deze bladblazer monteren.
 - ▶ Het toebehoren monteren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de bladblazer steken.
 - ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.
 - ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.7 Werken

▲ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Werk rustig en doordacht.
 - ▶ Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de bladblazer werken.
 - ▶ Bladblazer alleen bedienen.
 - ▶ Niet boven schouderhoogte werken.
 - ▶ Pas op voor obstakels.

- ▶ Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht. Als in de hoogte moet worden gewerkt: een hoogwerker of een veilige steiger gebruiken.
- ▶ Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: las een pauze in.
- ▶ In de windrichting blazen.

- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. Personen en dieren kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ Niet in de richting van personen, dieren en voorwerpen blazen.

- Als de werking van de bladblazer tijdens de werkzaamheden wijzigt of deze zich ongevoerd gedraagt, kan de bladblazer in een onveilige staat verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Beëindig de werkzaamheden, verwijder de accu en neem contact op met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen er trillingen door de bladblazer ontstaan.
 - ▶ Neem pauzes.
 - ▶ Als er tekenen van een doorbloedingsstoornis optreden: raadpleeg een arts.
- Het opgedwarrelde stof kan een elektrostatische lading van de bladblazer veroorzaken. Onder bepaalde omgevingsomstandigheden (bijv. een droge omgeving), kan de bladblazer zich plotseling ontladen en kunnen er vonken ontstaan. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving werken.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Oefen het afdoen van het draagsysteem.

3.8 Vervoer

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de bladblazer omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.



- ▶ De accu wegnemen.

- ▶ Bladblazer met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan kantelen en niet kan verschuiven.

3.9 Opslag

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de bladblazer niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



- ▶ De accu wegnemen.

- ▶ De bladblazer buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de bladblazer en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De bladblazer kan worden beschadigd.



- ▶ De accu wegnemen.

- ▶ Bladblazer schoon en droog opslaan.

3.10 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu in de bladblazer wordt geplaatst, kan de bladblazer onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ De accu wegnemen.

- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de bladblazer en de accu beschadigen. Als de bladblazer en de accu niet zo worden gereinigd als staat beschreven in deze handleiding, kunnen de componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Bladblazer en accu reinigen zoals in deze handleiding staat beschreven.
- Als de bladblazer of de accu niet correct worden onderhouden of gerepareerd, kunnen

componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.

- ▶ De bladblazer en accu niet zelf onderhouden of repareren.
- ▶ Als aan de bladblazer of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.

4 Bladblazer inzetgereed maken

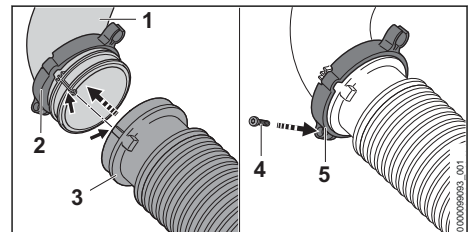
4.1 Bladblazer klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- ▶ Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige toestand bevinden:
 - Bladblazer, 3.6.
 - Gebruik de accu zoals staat beschreven in de handleiding van de accu STIHL AR L of in de handleiding schachtheadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000.
- ▶ Accu controleren zoals staat beschreven in de handleiding van de accu STIHL AR L.
- ▶ Laad de accu volledig op, zoals in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
- ▶ Bladblazer reinigen, 14.1.
- ▶ Blaaspipj monteren, 5.1.
- ▶ Blaasmond monteren, 5.2.
- ▶ Draagriem omdoen en afstellen, 7.1.
- ▶ Bedieningselementen controleren, 9.1.
- ▶ Als de stappen niet kunnen worden uitgevoerd: bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

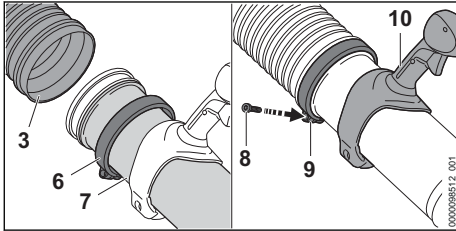
5 Bladblazer completeren

5.1 Blaaspipj monteren

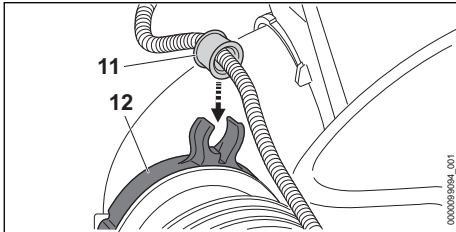


- ▶ “Klem met kabelboomhouder” (2) op het kniestuk (1) schuiven.

- ▶ Harmonicaslang (3) op het kniestuk (1) schuiven.
De harmonicaslang (3) ligt gelijk met het kniestuk (1).
- ▶ "Klem met kabelboomhouder" (2) tot de aanslag op de harmonicaslang (3) schuiven en zo uitlijnen dat het schroefvoeg (5) omlaag wijst.
- ▶ Bout (4) aanbrengen en goed vastdraaien.



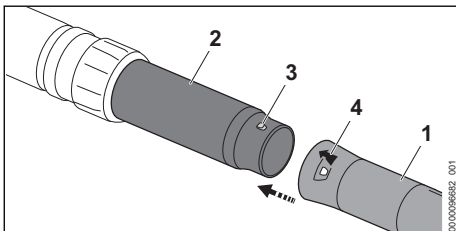
- ▶ Klem (6) op de blaaspip (7) schuiven.
- ▶ Blaaspip (7) tot de aanslag in de harmonicaslang (3) schuiven.
- ▶ Blaaspip (7) zo uitlijnen dat de greep (10) omhoog wijst.
- ▶ Klem (6) tot de aanslag op de harmonicaslang (3) schuiven en zo uitlijnen dat het schroefvoeg (9) omlaag wijst.
- ▶ Bout (8) aanbrengen en goed vastdraaien.



- ▶ Stekkerbus (11) in de kabelboomhouder (12) drukken.
De stekkerbus klikt hoorbaar vast.

5.2 Blaasmond monteren en demonteren

- ▶ Schakel de motor uit.



- ▶ Pen (3) en gat (4) op dezelfde hoogte brengen.

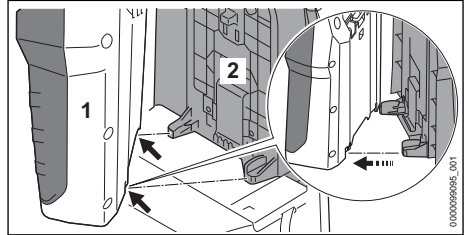
- ▶ Blaasmond (1) op de blaaspip (2) schuiven.
- ▶ Mondstuk (1) zo lang verdraaien tot deze vastklikt.

De blaasmond hoeft niet meer gedemonteerd te worden.

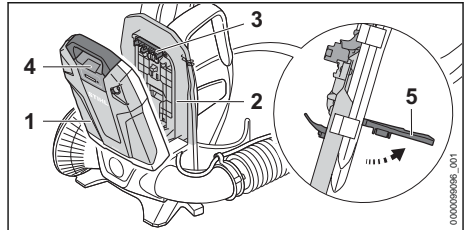
6 Accu aanbrengen en wegnemen

6.1 Accu plaatsen

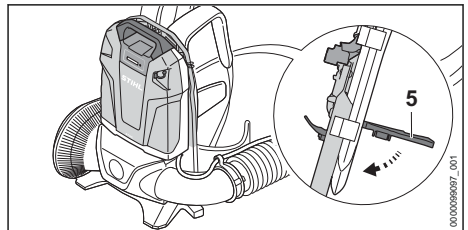
- ▶ Bladblazer op een vlakke ondergrond plaatsen.



- ▶ Accu (1) zo op de rugplaat (2) plaatsen, dat de geleidingen op de rugplaat (2) in de uitsparingen van de accu (1) vallen.



- ▶ Hendel (5) omhoog trekken en houden.
- ▶ Rugplaat (2) tegen de accu (1) drukken tot de stecker (3) tegen de stekkerbus (4) ligt.



- ▶ Hendel (5) naar beneden drukken tot deze hoorbaar vastklikt.

6.2 Accu verwijderen

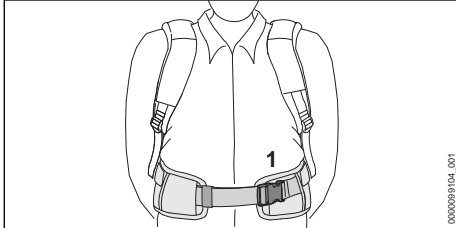
- ▶ Bladblazer op een vlakke ondergrond plaatsen.
- ▶ Hendel omhoog trekken.
- ▶ Accu wegnemen.

7 Bladblazer voor de gebruiker instellen

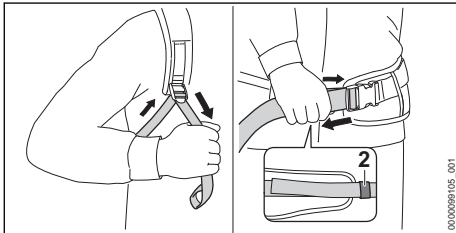
7.1 Draagstel omdoen en afleggen

7.1.1 Draagriem omdoen en afstellen

- ▶ Bladblazer op de rug plaatsen.



- ▶ De sluiting (1) van de heupgordel dichtdrukken.

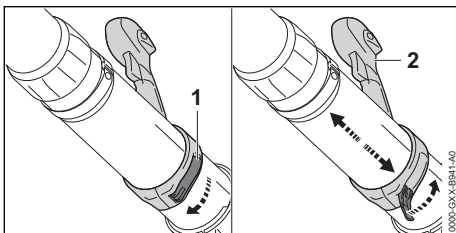


- ▶ De gordel spannen tot de heupgordel op de heup en de rugkussens tegen de rug liggen.
- ▶ Het uiteinde van de heupgordel door de gesp (2) steken.

7.1.2 Draagriem afleggen

- ▶ De gordels losmaken.
- ▶ De sluiting aan de heupgordel openen.
- ▶ De bladblazer van de rug nemen.

7.2 Bedieningshandgreep instellen

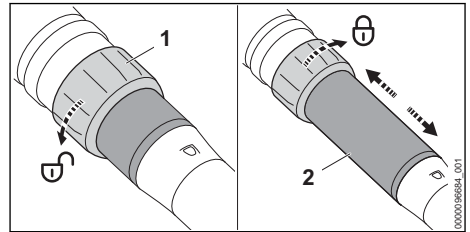


- ▶ Snelspanner (1) openen.
- ▶ Bedieningshandgreep (2) in de gewenste stand schuiven.
- ▶ Snelspanner (1) sluiten.
De snelspanner klikt hoorbaar vast.

7.3 Blaaspijp verstellen

De blaasmond kan, afhankelijk van de lichaamslengte van de gebruiker en de werksituatie, traploos worden ingesteld.

- ▶ Schakel de motor uit.

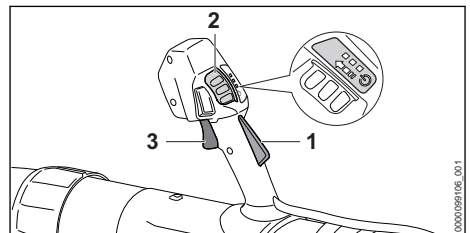


- ▶ Wartelmoer (1) een halve slag in de richting ⚙ draaien.
- ▶ Blaaspijp (2) op de gewenste lengte instellen.
- ▶ Wartelmoer (1) tot aan de aanslag in de richting ⚙ draaien.

8 Bladblazer inschakelen en uitschakelen

8.1 Bladblazer inschakelen

- ▶ Bladblazer met de rechterhand zo bij de bedieningshandgreep vasthouden dat de duim om de bedieningshandgreep valt.



- ▶ Schakelhendelblokkering (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.
- ▶ Deblokkeringsschuif (2) met de duim in de richting van de pijl schuiven en terug laten veren.
De leds branden en geven de laatst ingestelde vermogenstrap weer.
- ▶ De schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
Het toerental van de bladblazer loopt op en er stroomt lucht uit de blaasmond.

Hoe verder de schakelhendel (3) wordt ingedrukt, des te meer lucht er uit de blaasmond stroomt.

De bladblazer kan ook worden ingeschakeld door eerst de deblokkeringsschuif (2) in te druk-

ken en binnen 3 minuten (zolang de leds branden) de schakelhendelblokkering (1) in te drukken. De schakelhendel (3) is nu ontgrendeld en de bladblazer is klaar voor gebruik.

Wanneer de schakelhendel (3) en de schakelhendelblokkering (1) na het inschakelen worden losgelaten, branden de leds nog 3 minuten lang. Zolang de leds branden, kan de bladblazer opnieuw worden ingeschakeld zonder de deblokkeringschuif (2) in te drukken.

8.2 Bladblazer uitschakelen

- ▶ Schakelhendel en schakelhendelblokkering loslaten.
Er stroomt geen lucht meer uit de blaasmond.
- ▶ Als er lucht uit de blaasmond blijft stromen: Accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
De bladblazer is defect.

9 Bladblazer controleren

9.1 Bedieningselementen controleren

Schakelhendel

- ▶ De accu verwijderen.
- ▶ Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de schakelhendelblokkering in te drukken.
- ▶ Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
De schakelhendelblokkering is defect.
- ▶ Deblokkeringschuif met de duim in de richting van de pijl schuiven en terug laten veren.
- ▶ Schakelhendelblokkering indrukken en ingedrukt houden.
- ▶ Schakelhendel indrukken.
- ▶ Schakelhendel en schakelhendelblokkering loslaten.
- ▶ Als de deblokkeringschuif, schakelhendel of schakelhendelblokkering moeilijk bewegen of niet terugkeren in de uitgangsstand: bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
De deblokkeringschuif, schakelhendel of deblokkeringschuif is defect.

Bladblazer inschakelen

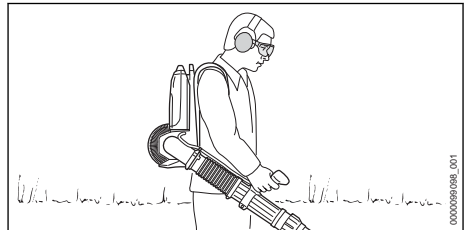
- ▶ De accu plaatsen.
- ▶ Schakelhendelblokkering met de hand indrukken en ingedrukt houden.
- ▶ Deblokkeringschuif met de duim in de richting van de pijl schuiven en terug laten veren.
- ▶ De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.

Er stroomt lucht uit de blaasmond.

- ▶ Als er 3 leds rood knipperen: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
In de bladblazer zit een storing.
- ▶ De schakelhendel loslaten.
Er stroomt geen lucht meer uit de blaasmond.
- ▶ Als er lucht uit de blaasmond blijft stromen: Accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
De bladblazer is defect.

10 Werken met de bladblazer

10.1 Bladblazer vasthouden en geleiden

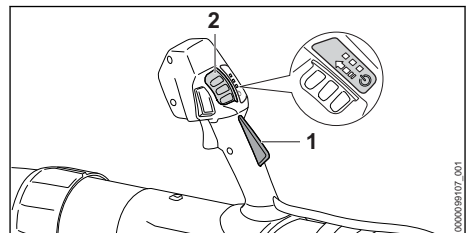


- ▶ Draag de bladblazer op de rug.
- ▶ Bladblazer met de rechterhand zo bij de bedieningshandgreep vasthouden en geleiden, dat de duim om de bedieningshandgreep valt.

10.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik, kunnen 3 vermogenstrappen worden ingesteld. De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer. Hoe hoger de vermogenstrap, des te meer lucht kan er uit de blaasmond stromen.

De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de werktijd van de accu. Hoe lager de vermogenstrap, des te langer is de werktijd van de accu.

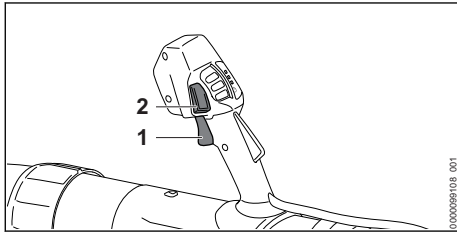


- ▶ Schakelhendelblokkering (1) indrukken en ingedrukt houden.

- ▶ Deblokkeringsschuif (2) met de duim in de richting van de pijl schuiven en terug laten veren. De leds branden en geven de ingestelde vermogenstrap weer.
- ▶ Deblokkeringsschuif (2) naar voren drukken en terug laten veren. De volgende vermogenstrap is ingesteld. Na de derde vermogenstrap volgt weer de eerste vermogenstrap.
- ▶ Deblokkeringsschuif (2) zo vaak naar voren drukken en laten terugveren, tot de gewenste vermogenstrap is ingesteld.

10.3 Standgas activeren en deactiveren

Onafhankelijk van de ingestelde vermogenstrap kan het standgas worden geactiveerd. Elke gewenste blaaskracht kan met het standgas worden vastgezet.



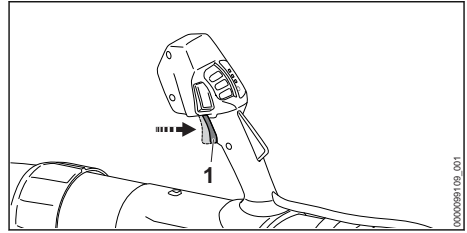
- ▶ Bladblazer inschakelen.
- ▶ Vermogenstrap instellen.
- ▶ Blaaskracht met de schakelhendel (1) instellen.
- ▶ De toets standgas (2) indrukken. De blaaskracht is vastgezet. De schakelhendel kan worden losgelaten.

Om het standgas te deactiveren: opnieuw de toets voor het standgas (2) indrukken.

10.4 Boost-functie activeren

Onafhankelijk van de ingestelde vermogenstrap kan de boost-functie worden geactiveerd. Als de boost-functie is geactiveerd blaast de bladblazer met maximaal vermogen.

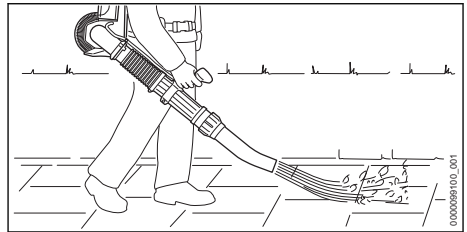
De boost-functie beïnvloedt de werktijd van de accu. Hoe langer de boost-functie is geactiveerd, des te korter is de werktijd van de accu.



- ▶ Schakelhendel (1) geheel indrukken en ingedrukt houden. De leds gaan na elkaar knipperen. De boost-functie is geactiveerd.

Als de schakelhendel (1) wordt losgelaten, wordt de boost-functie gedeactiveerd. De laatst gebruikte vermogenstrap is weer ingesteld.

10.5 Blazen



- ▶ Mondstuk op de grond richten.
- ▶ Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

11 Na de werkzaamheden

11.1 Na het werk

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.
- ▶ Als de bladblazer nat is: bladblazer laten drogen.
- ▶ Bladblazer reinigen.

12 Vervoeren

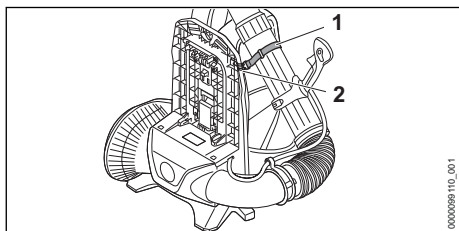
12.1 Bladblazer vervoeren

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.

Bladblazer dragen

- ▶ Bladblazer op de rug dragen en blaaspijp met de rechterhand aan de bedieningshandgreep vasthouden.

Bladblazer in een voertuig vervoeren



- ▶ Blaaspijp met de band (1) aan de haak (2) van de rugplaat bevestigen.
- ▶ Bladblazer zo borgen dat de bladblazer niet kan vallen en verschuiven.

13 Opslaan

13.1 Bladblazer opslaan

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu wegnemen.
- ▶ Bladblazer zo opslaan, dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De bladblazer kan niet kantelen of verschuiven.
 - De bladblazer bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De bladblazer is schoon en droog.

14 Reinigen

14.1 Bladblazer reinigen

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu wegnemen.

16 Stringen opheffen

16.1 Storingen aan de bladblazer en de accu opheffen

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De bladblazer loopt bij het inschakelen niet aan.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	▶ De accu zo laden, zoals in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	▶ Verwijder de accu. ▶ De accu laten afkoelen of opwarmen.
	3 leds knipperen rood.	In de bladblazer zit een storing.	▶ Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ▶ Bladblazer inschakelen. ▶ Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: de bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	3 leds branden rood.	De bladblazer is te warm.	▶ Verwijder de accu. ▶ Bladblazer laten afkoelen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	▶ Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ▶ Bladblazer inschakelen.

- ▶ Bladblazer met een vochtige doek reinigen.
- ▶ De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.
- ▶ Beschermerooster schoonvegen met een kwast of een zachte borstel.

15 Onderhoud en reparatie

15.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden. STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Jaarlijks

- ▶ Bladblazer door een STIHL dealer milieuvriendelijk laten controleren.

15.2 Bladblazer onderhouden en repareren

De gebruiker kan de bladblazer niet zelf onderhouden en repareren.

- ▶ Als er onderhoudswerkzaamheden aan de bladblazer moeten worden uitgevoerd, of als deze defect of beschadigd is: contact opnemen met de STIHL dealer.

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
			► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
		De elektrische aansluiting tussen de bladblazer en de accu is onderbroken.	► Verwijder de accu. ► Als de bladblazer nog steeds bij het inschakelen niet aanloopt: de contactvlakken op de stekker reinigen zoals in de handleiding van de accu STIHL AR L of in de handleiding van de schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000 staat beschreven.
		De bladblazer of de accu zijn vochtig.	► Laat de bladblazer of de accu drogen zoals staat beschreven in de handleiding van de accu STIHL AR L of in de handleiding van de dubbele accuhouder STIHL ADA 1000.
		De schakelhendel is al ingedrukt voor het bedienen van de deblokkeringsschuif.	► De bladblazer inschakelen zoals in deze handleiding staat beschreven.
De bladblazer schakelt tijdens het werken uit.	3 leds branden rood.	De bladblazer is te warm.	► Verwijder de accu. ► Bladblazer laten afkoelen.
		Er is sprake van een elektrische storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Als de bladblazer nog steeds bij het inschakelen niet aanloopt: de contactvlakken op de stekker reinigen zoals in de handleiding van de accu STIHL AR L of in de handleiding van de schachtadapter voor dubbele accu STIHL ADA 1000 staat beschreven. ► Bladblazer inschakelen.
De werktijd van de bladblazer is te kort.		De accu is niet volledig opgeladen.	► De accu volledig laden, zoals in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
		De levensduur van de accu is overschreden.	► De accu vervangen.

17 Technische gegevens

17.1 Bladblazer STIHL BGA 300.1

- Vrijgegeven accu's:
 - STIHL AR L
 - STIHL AP samen met schachtadapter voor dubbele accu ADA 1000
- Blaaskracht: 26 N
- Maximale lichtsnelheid: 86 m/s
- Gemiddelde lichtsnelheid: 72 m/s
- Maximaal luchtdebiet (zonder blaasmechanisme): 1345 m³/u
- Luchtdebiet: 970 m³/u
- Gewicht zonder accu: 7,4 kg

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

17.2 Geluids- en trillingswaarden

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens EN 50636-2-100: 84 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{WA} gemeten volgens EN 50636-2-100: 94 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
- Gegarandeerd geluidsniveau L_{WA}d gemeten conform 2000/14/EG: 96 dB(A).
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens EN 50636-2-100, bedieningshandgreep: < 0,2 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:

- Bedieningshandgreep: 2 m/s², onzekerheid K_p: 2 m/s²

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde test-procedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.


17.3 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

18 Onderdelen en toebehoren

18.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL  Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

19 Milieuverantwoord afvoeren

19.1 Bladblazer afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- ▶ De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- ▶ Niet bij het huisvuil afvoeren.

20 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

21 Adressen

www.stihl.com

22 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

22.1 Inleiding



WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

22.2 Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.

- b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

22.3 Elektrische veiligheid

- a) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

22.4 Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Eén moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stoeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.
- c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de stekker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.
- d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar**

altijd het evenwicht. Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.

- f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.
- g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.
- h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

22.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) **Trek de stekker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.
- d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.
- e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd**

- zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.
 - g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.
 - h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorzien situaties in de weg.

22.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

- a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.
- b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.
- c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.
- d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoelen. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** Weglekende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.
- e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen

zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.

- f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.
- g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

22.7 Service

- a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.
- b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

www.stihl.com



0458-724-9602-A



0458-724-9602-A